

Große Kreisstadt Riesa



Statistisches Jahrbuch 2005

Herausgeber:

Stadtverwaltung Riesa
Haupt- und Personalamt
Statistikstelle

Anschrift:

Stadtverwaltung Riesa
Rathausplatz 1
Postfach 10 00 83

01589 Riesa

Vorwort

Zum zweiten Mal erscheint mit dem „Statistischen Jahrbuch 2005“ eine Zusammenfassung statistischer Daten über die Stadt Riesa. Sie umfassen erneut alle Bereiche des Lebens in unserer Stadt, von der Bevölkerungsentwicklung über die wirtschaftlichen Daten bis zur sozialen Versorgung und der Vereinsarbeit, um nur einige Beispiele zu nennen. Mit Hilfe von Tabellen, Diagrammen und Erläuterungstexten wird allen Nutzern sehr verständlich erläutert, wie sich die Situation in Riesa darstellt und welche Entwicklungen in den einzelnen Bereichen man daraus ableiten kann.

Das vom Haupt- und Personalamt der Stadtverwaltung zusammengestellte Buch besteht eigentlich nur aus „trockenen“ Fakten und Zahlen. Wer sich jedoch etwas intensiver damit befasst und die Zahlen richtig interpretiert, entdeckt darin aber durchaus spannende Hintergründe.

Mein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Riesa, die an der Erstellung dieses Jahrbuches beteiligt waren, sowie allen Organisationen und Institutionen, die uns Daten zur Verfügung gestellt haben.

Riesa, März 2006



Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin der Stadt Riesa

Abkürzungsverzeichnis

ABM	=	Arbeitsbeschaffungsmaßnahme
beh. Kind.	=	behinderte Kinder
B-Pläne	=	Bebauungspläne
CDU	=	Christlich Demokratische Union
d. J.	=	des Jahres
dar.	=	darunter
DAZ	=	Deutsch als Zweitsprache
FDP	=	Freie Demokratische Partei
FNP	=	Flächennutzungsplan
ges.	=	gesamt
HN	=	Höhensystem
i. Allg.	=	im Allgemeinen
Invest.	=	Investition
Kl.	=	Klasse
KV	=	Kreisverband
LRS	=	Lese-Rechtschreib-Schwäche (auch Legasthenie)
ME	=	Medieneinkauf
MS	=	Mittelschule
N-Ri	=	Nicht-Riesaer
NPD	=	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
NT	=	Nachtrag
OSR	=	Ortschaftsrat
Pfd.	=	Pfund
Die Linke.	=	Die Linkspartei.PDS
RE	=	Rechnungsergebnis
Rie	=	Riesaer
sonst.	=	sonstige
SPD	=	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
VbE	=	Vollbeschäftigteneinheit
VmH	=	Vermögenshaushalt
VwH	=	Verwaltungshaushalt

Inhaltsverzeichnis

1. Geschichtliches von Riesa

Die Gründung der Stadt Riesa

Auszüge aus der Riesaer Stadtgeschichte von 1843 bis 1845

Auszug aus der Chronik der Stadt Riesa 2005

2. Städtepartnerschaften der Stadt Riesa

3. Riesa Information – Tourismus

4. Stadtgebiet

4.1 Geographische Lage

4.2 Ausdehnung

4.3 Eingemeindungen

4.4 Flächenbilanz

4.5 Gemarkungsgrenzen

5. Bevölkerung

5.1 Bevölkerungsentwicklung der Stadt Riesa 1989 - 2005

5.2 Einwohnerentwicklung der Stadt Riesa 2000 bis 2005 (Haupt- und Nebenwohnung)

5.2.1 Räumliche Entwicklung der Bevölkerung der Stadt (Zuzüge und Wegzüge)

5.2.2 Ermittlungbare Zuzüge nach Alter und Gebiet 2005

5.2.3 Ermittlungbare Wegzüge nach Alter und Gebiet 2005

5.2.4 Ermittlungbare Wegzüge innerhalb von Sachsen im Jahr 2005

5.3 Vergleich der Einwohnerentwicklung in Stadt- und Ortsteile 1995 / 2005

5.4 Alterspyramide Stadt Riesa 2005

5.4.1 Altersjubilare 2000 – 2005 in Riesa

5.5 Vergleichende Übersicht der Einwohnerzahlen der Umlandgemeinden

5.6 Geburten und Sterbefälle 2000 - 2005

5.7 Hochzeiten 2000 - 2005

5.8 Übersicht (gewählte) Vornamen 2005

6. Soziale Versorgung

6.1 Gesamtüberblick der betreuten Kinder in Tageseinrichtungen

6.1.1 Städtische Kindereinrichtungen

6.1.2 Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft

6.2 Einrichtungen der Altenhilfe 2005

6.3 Einrichtungen der sozialen Wohlfahrt 2005

6.3.1 Seniorenbegegnungsstätten

6.3.2 Beratungsstellen

7. Bildungswesen

7.1 Allgemeinbildende Schulen unter Trägerschaft Stadt Riesa

- 7.2 Förderschule unter Trägerschaft Stadt Riesa
- 7.3 Allgemeinbildende Schulen unter Freier Trägerschaft
- 7.4 Berufsbildende Schulen in Riesa
- 7.5 Sonstige Bildungseinrichtungen in Riesa

8. Gesundheitswesen

- 8.1 Entwicklung Anzahl praktizierender Ärzte, Zahnärzte und Apotheken

9. Bildung und Kultur

- 9.1 Bibliotheken
- 9.2 Städtisches Zentrum für Geschichte und Kunst
- 9.3 Städtische Galerie
- 9.4 Veranstaltungen Stadthalle Stern
- 9.5 Veranstaltungen erdgas arena

10. Vereine

- 10.1 Riesaer Vereine 2005

11. Rat und Verwaltung

- 11.1 Verwaltungsvorgänge
- 11.2 Antragstellungen im Bürgerbüro
- 11.3 Überblick über das Personal der Stadtverwaltung Riesa
 - 11.3.1 Personalentwicklung von 1995 bis 2005 der Stadtverwaltung Riesa
 - 11.3.2 Personal Stadtverwaltung – Vergleich der Jahre 2000 bis 2005 (in Personen)
 - 11.3.3 Personalkostenentwicklung der Stadtverwaltung Riesa
- 11.4 Überblick über die Finanzen der Stadt Riesa
 - 11.4.1 Entwicklung des Haushaltsvolumens seit 1994
 - 11.4.2 Überblick Verwaltungshaushalt 2005
 - 11.4.3 Überblick Vermögenshaushalt 2005
- 11.5 Jahresrechnung 2004
(Entwicklung verschiedener Einnahmen, Ausgaben und Bestände des Haushalts im Überblick)
- 11.6 Gesamtüberblick über die Sondervermögen und wirtschaftliche Beteiligung der Stadt Riesa zum 31.12.2004
- 11.7 Überblick über den Stadtrat der Stadt Riesa
 - 11.7.1 Zusammensetzung des Riesaer Stadtrates
 - 11.7.2 Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen

12. Wirtschaft

- 12.1 Arbeitsmarkt in Riesa 2000 bis 2004

13. Kraftfahrzeugbestand

- 13.1 Kfz-Bestand im Vergleich Stadt Riesa und Landkreis Riesa-Großenhain

1. Geschichtliches

Die Gründung der Stadt Riesa (Eine Sage)

Es ist genügend wohl bekannt
in unserem schönen Sachsenland,
dass nördlich an der Elbe Strand,
ein Städtlein R i e s a ist genannt.

Vergeblich hat man sich bemüht
zu finden, wenn sie sei erblüht.

In einer alten Chronik stand
der Eintrag nur von Möncheshand,
dass Karl der Große einst allhier
im „Stern“ verblieb zum Nachtquartier.

Aus späterer Zeit ist nur bekannt,
1119 hier ein Kloster stand.

Aus diesen beiden wicht`gen Daten
kann wohl ein Jeder nun erraten,
dass Riesa schon aus früh`ster Zeit
sich seinen Ursprung hergeleit`t:
da nun die Sache intressiert,
so hat man sorgsam nachgespürt
und fand auch zu besondrer Freude
auf einem Sandsteinblock mit Kreide
geschrieben diese inhaltschwere
und ungeheuer wicht`ge Lehre:

Es war vor grauen Jahren, wie allen wohl bekannt,
Daß hier im Tal der Elbe ein Ur- Ur- Urwald stand,
Daß war vor 2000 Jahren, wie in den Runen steht,
Noch zechten unsre Ahnen nur Birkensaft und Met.
Der Wald hieß Miriquidi, ein Urwald groß und schön
Man konnt' vor lauter Bäumen den Wald fast gar nicht
sehn.

Drinn hausten wilde Büffel, das Eleutier durchbrach,
Vom Bär gehetzt, das Dickicht, bis daß es ihm elag.
Tief grunzend unterwühlte das mächt'ge Eberschwein
Der Urwaldeichen Wurzeln und grub im Schlamm sich ein
In Moor und Sümpfen lebte viel schreckliches Gezucht,
Jedoch erzählt von diesem die Sage nicht.

Es fanden sich auch Menschen in diesem Riesenwald,
Obwohl er feucht und finster und selbst im Sommer kalt.
Denn durch das Dickicht zogen mit Zelt, Weib, Kind und
Vieh,

Zeitweilig Hermunduren, so nennt die Sage sie.
Sie suchten wandernd Weide für ihren Viehbestand,
Und so nomadisierten sie nur in unserem Land,
Und bummelten im Walde alltäglich so herum,
Erlegten manchen Bären, der starb dann mit Gebrumm.
Ging dann der Tag zu Ende im Abenddämmerchein,
Dann schliefen ohne Sorgen in Fell gehüllt sie ein,
Und lagen bis zum Morgen urkräftig schnarchend da,
Ihr Wahlspruch war benamet: ubi bene ibi patria.

Sie lebten viel Jahrzehnte im stillen Urwald hier, Doch nach und nach
verschwand sie aus Wald- Revier.

Denn im 6. Jahrhundert erschien mit Staub und Schlamm
Bedeckt in diesem Tale ein anderer Völkerstamm.

Die Sorben sind's gewesen, wie die Geschichte lehrt,
Sie zogen her von Osten, zu Fuße und zu Pferd.

Teils kamen sie zu Haufen, teils wohl auch einzeln an,
Und waren sehr zufrieden, als sie die Gegend sah'n.

Und alle Sorben riefen, die Männer wie die Frau:
„Hier ist es urgemütlich, hier lasst uns Hütten baun!“

Und jeder ließ sich nieder, wo's ihm am besten schien.

Und baute eine Hütte aus Lehm und Holz dahin.

In jeder Hütte wohnte nur eine Familie;

War diese aber zahlreich, baute man mehrere.

So lagen die Gebäude einander oft sehr nah,

Oft aber ging man Stunden, eh' man nur eines sah.

Und um die Hütten lagerte sich der Sorben Vieh,

Die Pferde und die Schafe, die Ziegen und die Küh'.

Fleisch, Butter, Milch und Käse war ihre Alltagspeis',

Drum pflegten jene Sorben die Viehzucht sehr mit

Fleiß.

Sie trockneten die Sümpfe und lichteten den Wald,

Und auch als Ackerbauern ernährten sie sich bald.

Sie trieben neben diesen noch etwas Jägerei,

Da auch ein Bärenschinken nicht zu verachten sei.

Auch teilten sie in Gauen das neubesetzte Land,

Die man in ihrer Sprache „Sudpanien“ hat genannt.

Sie hatten ihre Führer in Kriegs- und Friedenzeit,

Die waren auch die Herren der Gauen weit und breit.

So waren 2 Jahrhundert verflossen schon in Ruh,

Da trug nach unsrer Sage sich folgendes hier zu:

Es herrschte schon seit Tagen gar große Kümmernis

Im Gau der Daleminzier ob diesem Vorkommniß.

Des Fürsten Kind vermißte man seit drei Tagen schon,

Ein Kind im zarten Alter, es war der einz'ge Sohn.

Nach Blumen wars gegangen und hatte sich verirrt

Im tiefen Walde drinnen, wo ihm kein Rückweg wird.

Die Sorben- Wenden zogen zwar suchend durch den

Wald,

Doch nirgends ward gefunden des Knaben Aufenthalt.

Ein Sorbe nur alleine ging weiter in das Land,

Wo sich durch flache Ufer der Elbstrom mächtig wand.

Dort findet er den Knaben und bringt ihn froh zurück,

Da sprach der Fürst, der alte, in Freude und in Glück:

Wo du das Kind gefunden, der Ort sei dir geschenkt

Und was auf 1000 Schritte im Umkreis daran hängt!

Da zog nun jener Sorbe nach jenem Orte hin;

Da er jedoch auch Andern günstig gelegen schien,

So zogen mit ihm Viele, und bauten nach und nach

Dort einen kleinen Flecken, der dicht am Flusse lag.

Weil er am Fluß gelegen, so nannten sie den Ort

Zu ihrer eignen Sprache— „Riezowe“, zu deutsch

Flußort,

Woraus, nachdem es hierauf auch „RieBow“ ward

Genannt,

Der jetz'ge Name „Riesa“ in späterer Zeit entstand.

Quelle:

Anlässlich des am 5. und 6. Mai 1883 in unsrer Stadt Riesa abgehaltenen 22.
Stiftungsfestes des seinerzeitigen Dresdner Polytechniker- Gesangsvereins „Erato“ (heute Sängerschaft „Erato“ an der Technischen Hochschule zu Dresden)
zusammengestellt und in Reime geformt von Unbekannt.

Ist die vorstehende Reimerei auch nicht gerade ein lyrisches Glanzprodukt, so ist doch diese volkstümliche Art der Lösung jener Frage „Wie entstand Riesa?“ in der gegenwärtigen Form durchaus wert, hier festgehalten zu werden.

Johannes Thomas, Riesa

Auszüge aus der Riesaer Stadtgeschichte von 1843 bis 1845

1843

Fertigstellung und feierliche Weihe der ersten Volksschule. Der Unterricht erfolgt in den Fächern Lesen, Schreiben, deutsche Sprache, Rechnen, Naturlehre, Geografie und Religion.

Riesa hat 2267 Einwohner.

Die Brüder Heinrich u. Alexander Schönberg erwerben vom Besitzer des Rittergutes Gröba, Rittmeister Rittig, für 1000 Taler ein Stück Land, das spätere Eisenwerk entsteht.

3. Juni Riesa erhält einen eigenen Stadtmusikus.

30. Juni Wahl des ersten Stadtrates und der Seifensiedemeister Johann Traugott Gruhl wird gewählter Bürgermeister.

1844

Anfang Dezember herrscht grimmige Kälte, das Elbeeis kommt zum stehen.

Im Grundriss entsteht das erste Empfangsgebäude des Riesaer Bahnhofes, ein 24,5x 12 Meter großes Restaurationsgebäude.

Frühjahr 1844 Aufnahme der Produktion im Schönbergschen Eisenwerk.

Beim Bau der Eisenbahnstrecke Riesa- Chemnitz kommt es zur ersten organisierten Arbeitsniederlegung der Eisenbahnarbeiter.

1845

Riesa erhält die erste staatliche Landstraße, die unsere Stadt über Pausitz in Seerhausen mit der Leipziger/Dresdner Staatsstraße verband.

18. November Entstehung der Privaten Schützengesellschaft

Bildung des Schifffahrtsvereins

März

Sehr strenger Nachwinter, gegen Ende des Monats schmilzt das Eis und verursacht eine fürchterliche Hochflut

Mai

Baubeginn der so genannten Erzgebirgischen Bahn von Riesa in Richtung Döbeln.

Auszüge aus der Chronik der Stadt Riesa 2005

Januar

Insgesamt 7.5000 Zuschauer kommen zum traditionsreichen Hasseröder Hallenmaster im Fußball in die Riesaer erdgas arena.

Februar

Die Teigwaren Riesa GmbH ist mit dem Nudelcenter erfolgreich in das erste Geschäftsjahr gestartet. In fünf Erlebnisbereichen bietet das Riesaer Traditionsunternehmen einen Einblick in die moderne Lebensmittelproduktion. Rund 250 Gäste nehmen täglich an den Führungen durch die „Gläserne Produktion“ teil.

In der ausverkauften Riesaer erdgas arena inszeniert die Berliner Band „Rammstein“ vor etwa 13.000 Fans ein humorvoll-schräges Industrial-Metal-Feuerwerk.

Die städtische Gesellschaft Magnet GmbH ist dem Tourismusverband Sächsisches Elbtal beigetreten. Für unsere Stadt liegt nun ein ausgearbeitetes Tourismuskonzept vor.

In der Riesaer Stadthalle „Stern“ findet der 9. Riesaer Jahresball statt. Den Wirtschaftsriesen erhält der Geschäftsführer der Stamm GmbH Kommunikations-, Daten- und Elektrotechnik Wolfgang Stamm, den Kulturriesen erhält der Geschäftsführer der Neuen Elbland Philharmonie, Christoph Dietrich. Den Sportriesen erhält die Tanzschullehrerin Dorit Graf. Die Riesaer Jugendfeuerwehr wird mit dem Sonderriesen ausgezeichnet.

März

Wolfram Köhler, ehemaliger Riesaer Oberbürgermeister, stellt auf dem Balkon in der erdgas arena seine Biografie mit dem Titel „Mr. Riesa- In Deutschland geht's auch anders“ vor.

Die Partnerstädte Riesa und Oschatz sind durch einen ausgewiesenen Radweg miteinander verbunden.

Zum Boxkampf zwischen Thomas Ulrich und Matthew Barney kommen 2.500 Zuschauer in die erdgas arena.

April

Zum Eishockey- Länderspiel Deutschland gegen Schweden ist die erdgas arena ausverkauft.

Mehr als 450 Bürger beteiligen sich am großen Frühjahrsputz im Riesaer Stadtgebiet.

Etwa 2.500 Zuschauer verfolgen in der erdgas arena die Pokalwettkämpfe im Frauen-Handball.

Der neugestaltete Ebertplatz in Gröba wird eingeweiht.

Mai

Zum zweiten Mal wird zum Maifeiertag die Familienveranstaltung „Feuer und Flamme“ durchgeführt.

Riesa wird offizielle „Grillmetropole der Nation“. Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer erhält eine entsprechende Urkunde.

Eine Delegation aus der polnischen Stadt Glogau besucht Riesa.

Eine neue Direktverbindung für den Güterverkehr zwischen dem Hafen Riesa und den Nordseehäfen nimmt den Betrieb auf. Die ersten 80 Container mit 1.600 Tonnen Ladung machen sich auf den Weg nach Hamburg.

Die neue Eisenbahnbrücke über die Elbe nimmt langsam Gestalt an. Die Brückenbögen sind fertig. Stück für Stück wird die Brücke in den kommenden Wochen über die Elbe geschoben, damit der Zugverkehr bald dreigleisig fahren kann.

Juni

Im RIESAPARK findet das 1. Trabant- und Wartburgtreffen der Region statt.

Mit der Einweihung des neuen Spiel- und Sportplatzes an der Elbe und einer zünftigen Eröffnungsveranstaltung wird das „Festival des Sports“ in Riesa eröffnet.

Der Riesaer „Stahl- Max“ fährt in Leipzig und bildet einen Höhepunkt der von den Leipziger Stadtwerken durchgeführten Umweltwoche.

Der Kleingartenverein „Reiter“ feiert mit einer Festwoche sein 85jähriges Bestehen.

Juli

32 Teams starten beim 6. Hafencup der Drachenboote in Riesa.

In der Freyler- Werkhalle findet zum Saisonabschluss der Neuen Elbland-Philharmonie das „Konzert der Kontinente“ statt.

Beim Bau der neuen eingleisigen Bahnbrücke über die Elbe sind 101 Meter Stromöffnung überbrückt wurden. Die blaue Stahlkonstruktion ist 350 Meter lang und 2.400 Tonnen schwer.

August

Das 140jährige Bestehen der Kindertagesstätte „Am Technikum“ ist Anlass für eine Festwoche.

Die neue Riesaer Eisenbahnbrücke hat ihre endgültige Position erreicht. Jetzt können dort die Gleise verlegt werden.

Tausende Riesaer und ihre Gäste feiern mit einem Zunftbaumsingen, einer Lichterparade, dem 11. Drachenbootfestival und einem gigantischen Feuerwerk das Stadtfest.

Die Riesaer Tourismuszentrale auf der Hauptstraße 66 wird offiziell eröffnet.

September

Die Wahlbeteiligung zur vorgezogenen Bundestagswahl liegt in Riesa bei 72,72 Prozent.

Zur Vorbereitung der Städtepartnerschaft mit der polnischen Stadt Glogau reist eine Delegation mit Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer und dem Vorsitzenden des Vereins „Riesa und die Welt“, Frank O. Mantel, an die polnische Stadt an der Oder.

Die Förderschule „Lichtblick“ begeht ihren 30. Geburtstag.

Die Kläranlage der Stadt Riesa ist vollständig modernisiert. In den vergangenen Jahren wurden nochmals rund acht Millionen Euro investiert. Unter anderem wurden die biologischen Kläranlagen erweitert sowie die Vorkläranlage zum Zweck des Hochwasserschutzes um drei Meter erhöht.

Oktober

Erstmals findet im Riesaer „Volkshaus“ eine Ausstellung statt. Rund 1.500 Besucher schauen die unter dem Titel „Schrottkunst“ ausgestellten Stücke an.

Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer unterzeichnet in der niederschlesischen Stadt Glogau die Vereinbarung, die eine Städtepartnerschaft besiegelt.

Im Riesaer Trinitatiskinderhaus findet anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Einrichtung ein großes Kinderfest statt.

Die Rocklegende „Silly“ gastiert vor 13.000 Fans in der erdgas arena.

Der Canitzer Tischlermeister Sören Schubert fertigte eine der sieben Außentüren der neu erbauten Dresdner Frauenkirche an.

November

Der 14. Museumsball steht unter dem Titel „Von einem der Auszug ein Handwerk zu lernen“.

Das 150-jährige Bestehen der Volksbank wird begangen.

In der erdgas arena streiten 520 Karateka aus fünf Ländern beim East Open Cup.

Am 9. Riesaer Tanzfestival in der erdgas arena nehmen 3580 Sportler aus 27 Ländern von vier Kontinenten teil.

Erstmals findet der Riesaer Weihnachtsmarkt wieder auf dem Rathausplatz statt. Die Riesaer sind von der von den Stadtwerken gesponserten Eislaufbahn und vom Ambiente des Weihnachtsmarktes begeistert.

An der in der erdgas arena stattfindenden Weltmeisterschaft im Steptanz nehmen 1200 Tänzerinnen und Tänzer aus 16 Nationen teil.

Dezember

Die Grand Dame des Eiskunstlaufs, Katarina Witt, präsentiert in der erdgas arena ihre Revue „Winterzauber“. 3.000 Gäste erfreuen sich an den athletischen Höchstleistungen auf dem Eis.

Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer gibt den ersten Kreisverkehr in Riesa-Weida für den Verkehr frei. Der Bau der Kreuzung kostete rund 320.000 Euro- 75 Prozent davon übernahm das Regierungspräsidium Dresden.

2. Städtepartnerschaften der Stadt Riesa



2. Städtepartnerschaften der Stadt Riesa

Die Stadt Riesa unterhält mit sechs Städten aus der ganzen Welt Partnerschaften. Am 24.06.2002 wurde der Verein „Riesa und die Welt e. V.“ gegründet. Er ist aus dem China Center Riesa e. V. (CCR) hervorgegangen.

Zweck und Ziel des Vereins ist die Ermöglichung und Förderung der allgemeinen Kooperation sowie des intensiven Informations- und Erfahrungsaustausches zwischen den Einwohnern der Partnerstädte und den Einwohnern von Riesa auf den Gebieten Bildung, Kultur, Sport und Tourismus sowie Wirtschaft, Wissenschaft und Technik.

Der Verein versteht sich als Kontakt- und Anlaufstelle für alle Interessenten, die, aufbauend auf den engen partnerschaftlichen Beziehungen, Wirtschaftskontakte und allseitigen kulturellen Austausch zwischen Riesa und allen bestehenden und zukünftigen Partnerstädten entwickeln möchten.

- | | |
|---|-----------------|
| - Villerupt / Departement Meurthe et Moselle, Frankreich | seit 06.10.1961 |
| - Mannheim / Bundesland Baden-Württemberg, Deutschland | seit 29.06.1988 |
| - Rotherham / Region Yorkshire, Humberside, Großbritannien | seit 11.05.1998 |
| - Suzhou, Stadtbezirk Wuzhong / Provinz Jiangsu, China | seit 16.08.1999 |
| - Sandy City / US-Bundesstaat Utah, USA | seit 03.10.2002 |
| - Glogau / Niederschlesien, Polen | seit 01.10.2005 |

Villerupt

- Die Zusammenarbeit wurde bereits am 06.10.1961 mit der französischen Stadt Villerupt besiegelt
- Villerupt liegt im Nordosten Frankreichs, in der Nähe der luxemburgischen Grenze
- Zwischen Riesa und Villerupt liegen etwa 750 km
- Die Einwohnerzahl beträgt ca. 10.000
- Es gibt so gut wie keine Industrie in Villerupt; zwei früher existierende Stahlwerke wurden Mitte der 80er Jahre stillgelegt (vorhandene Eisenerzvorkommen erschöpft, allgemeine Stahlkrise)
- Ungefähr 70% der Einwohner sind italienischen Ursprungs
- Wichtigste gemeinsame Projekte:
 - Radtour der Freundschaft: 2004 Villerupt-Riesa, 2005 Villerupt-Aulla
 - Teilnahme am Drachenbootrennen der Partnerstädte 2005
 - Ferienfreizeiten
 - Gegenseitige Besuche von Delegationen

Mannheim

- Der Städtepartnerschaftsvertrag zwischen Mannheim und Riesa wurde am 29.06.1988 abgeschlossen und 1991 nach der Wiedervereinigung erneuert
- Die Stadt Mannheim hat ca. 325.000 Einwohner und liegt im südwestdeutschen Raum, am Zusammenfluss von Rhein und Neckar
- Liegt sehr schön in Baden-Württemberg und hat mit Odenwald und Pfälzer Wald eine reizvolle Landschaft zu bieten
- Hat eine Universität und mehrere Hochschulen
- Unmittelbar nach der Wende wurde durch Mannheim viel Aufbauarbeit in Verwaltungsfragen geleistet
- Die Innenstadt ist wie New York schachbrettartig aufgebaut; jedes Quadrat ist mit einer Nummer gekennzeichnet (es gibt keine Straßennamen)
- Wichtigste gemeinsame Projekte:
 - Kunst- und Kulturaustausch, insbesondere mit dem Neckarauer Kunst- und Kulturverein NeKK 99 (Kunstaustellungen, Lesungen Renate Preuß)
 - Teilnahme am Drachenbootrennen der Partnerstädte 2005
 - Teilnahme an der Kulturnacht im Rahmen des Stadtfestes
 - Ferienfreizeiten

Rotherham

- Die Partnerschaft Riasa zur englischen Stadt Rotherham wurde 1998 besiegelt
- Liegt in Mittelengland, im traditionellen Schwerindustrie-Dreieck Leeds/Manchester/Sheffield
- 250.000 Einwohner
- Ist ein ausgeprägter Industriestandort; im Zuge des Strukturwandels heute viele Arbeitsplätze im Dienstleistungssektor
- Trotz Industrie ist die Gegend relativ ländlich (Ackerland, Waldgebiet)
- Wichtigste gemeinsame Projekte:
 - Teilnahme am Drachenbootrennen der Partnerstädte 2005
 - "Bierbrauprojekt" zwischen Hammerbräu Riasa und Wentworth Brauerei Rotherham
 - ein Jugendorchester gastierte 2005 in Riasa und musizierte zusammen mit dem Bläserensemble

Suzhou

- Der Vertrag über eine partnerschaftliche Beziehung mit der Stadt Suzhou wurde 1999 unterzeichnet
- Suzhou ist über 2.500 Jahre alt und hat ca. 5,6 Mio. Einwohner (Wuzhong-Bezirk 550.000 Einwohner)
- liegt im Südosten Chinas, nahe Shanghai am Fluss Yangtzekiang
- Die Städtepartnerschaft bestand zunächst zu Wuxian; nach einer Gebietsreform nun Stadtbezirk Wuzhong von Suzhou
- Hat riesige, uralte und prächtige Gärten, die Gelehrte und Kaufleute im 5. Jahrhundert anlegten
- Die Gründung geht zurück auf Initiative des früheren Staatssekretärs im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit Dr. Vehse und einiger engagierter Unternehmer der Region
- Wichtigste gemeinsame Projekte:
 - Teilnahme am Drachenbootrennen der Partnerstädte 2005
 - Abschluss eines Kulturaustauschabkommen, innerhalb dessen das Bläserensemble 2005 nach China reiste sowie eine Instrumental- und Gesangsgruppe aus Suzhou in Riasa weilte

Sandy City

- Der Partnerschaftsvertrag mit der Stadt Sandy City aus dem US-Bundesstaat Utah wurde im Jahr 2002 unterzeichnet
- Die Beziehungen zu Sandy City ergaben sich am Rande der Olympischen Spiele in Salt Lake City - Sandy City war selbst auf der Suche nach einer deutschen Partnerstadt
- Hat etwas mehr als 100.000 Einwohner
- Die Nähe zum Großen Salzsee sowie vielen riesigen Skigebieten und Nationalparks macht Sandy zu einem attraktiven Freizeit- und Tourismus-Standort
- 70% der Einwohner sind Mormonen
- Wichtigste gemeinsame Projekte:
 - Handwerkerreise 2004 nach Sandy City
 - Bläserensemble gastiert während seiner Amerika-Rundreise in Sandy
 - Teilnahme am Drachenbootrennen der Partnerstädte 2005

Glogau

- Glogau hat rund 74.000 Einwohner und ist damit etwa doppelt so groß wie Riasa
- Verfügt über die größte Kupferhütte Europas
- Die Stadt saniert seit den 80er Jahren schrittweise die im 2. Weltkrieg großflächig zerstörte Innenstadt
- Das kulturelle Leben von Glogau konzentriert sich um das Stadtkulturzentrum, das Hauptinitiator und -veranstalter der wichtigsten Musik-, Kunst- und Theaterereignisse in der Stadt ist
- Das Internationale Glogauer Jazzmeeting ist eines der wichtigsten Festivals im Niederschlesien, es wird ununterbrochen seit dem Jahr 1984 veranstaltet
- durch Bau einer modernen Stadthalle auch im Sportbereich aktiv: Internationale Duathlonmeisterschaften, Meisterschaften Polens im Blitzschach, Meisterschaften Niederschlesiens in Karate, Europameisterschaften im Motocross

3. Riesa Information - Tourismus

3. Riesa Information – Tourismus



Die Riesa Information hat Ende Juli 2005 ihre Arbeit aufgenommen.

Der Träger des Informationscenters ist der Handels-, Gewerbe- und Verkehrsverein Riesa e. V.. In diesem Verein sind Firmen, Institutionen und Vereine der Stadt engagiert, um die touristische Vermarktung der Stadt Riesa voranzubringen.

Aufgabe der Riesa Information ist die Bündelung und Koordinierung der touristischen Angebote der Stadt für den Besucher.

Viel Wert wird dabei vor allem auf die Zusammenarbeit mit den umliegenden Städten, Gemeinden und Fremdenverkehrsvereinen und –verbänden gelegt.

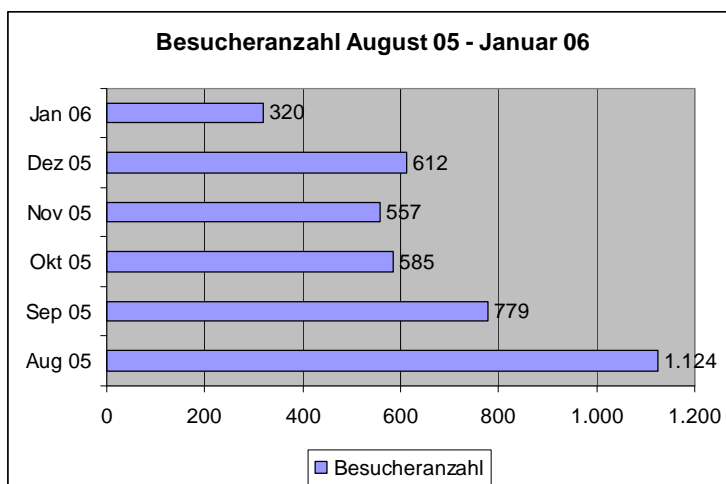
Zurzeit kommen wöchentlich ca. 20 Anfragen, auch von Reisegruppen, per eMail, Telefon oder Post von potentiellen Besuchern, die Informationsmaterial und Ausflugstipps über Riesa wünschen. Dabei sind bisher aus allen Bundesländern Anfragen dabei gewesen.

Neben der Erteilung von Auskünften bietet die Riesa Information verschiedene touristische Bausteine an. Diese werden nach Kundenwünschen zusammengestellt und damit der Aufenthalt in Riesa gestaltet.

Die Riesa Information hat sich ebenfalls als ein Anlaufpunkt für die Riesaer Einwohner etabliert. Die Mitarbeiter helfen zum Beispiel auch bei der Programmgestaltung von Familienfeiern, Klassentreffen und Firmenveranstaltungen.

Besucherstatistik:

<i>Monat</i>	<i>Besucher</i>
August 2005	1.124
September 2005	779
Oktober 2005	585
November 2005	557
Dezember 2005	612
Januar 2006	320



Besucher der Internetseite www.tourismus-riesa.de:

<i>Monat/Jahr</i>	<i>Besucher der Internetseite</i>
Oktober 2005	2.735
November 2005	2.646
Dezember 2005	2.735
Januar 2006	3.292

Beherbergungsstätten, Gästebetten, Auslastung sowie Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten
Stadt Riesa

Zahlen des Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Monat/Jahr	Beherbergungsbetriebe Anzahl 1)	geöffnete Beherbergungsbetriebe Anzahl 2)	Betten Anzahl 1)	Angebote Betten Anzahl	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in Prozent 3)	Ankünfte (ohne Campingplätze) Anzahl	Übernachtungen (ohne Campingplätze) Anzahl	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Januar 2005	9	9	510	498	13,4	965	1931	2,0
Februar 2005	9	9	510	498	13,6	1250	1894	1,5
März 2005	9	9	510	476	23,8	1782	3519	2,0
April 2005	9	9	510	476	20,9	1661	2987	1,8
Mai 2005	9	9	510	476	22,2	2097	3275	1,6
Juni 2005	9	9	510	476	30,6	2647	4368	1,7
Juli 2005	9	9	510	476	26,2	2195	3860	1,8
August 2005	9	9	510	476	23,7	2228	3504	1,6
September 2005	9	9	510	476	23,9	2214	3420	1,5
Oktober 2005	9	9	510	476	17,3	1460	2551	1,7
November 2005	9	9	510	476	34,7	1977	4956	2,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

4. Stadtgebiet

4.1 Geographische Lage

Höchster Punkt:	165,4 m ü. HN (Weida, Heidebergstraße, Nähe Friedhof Weida)
Niedrigster Punkt:	90,2 m ü. HN (Gröba, Elbuferbereich nordwestlich der Stadtgrenze)

4.2 Ausdehnung

Ost – West – Ausdehnung:	ca. 13,4 km
Nord – Süd – Ausdehnung:	ca. 9,0 km

4.3 Eingemeindungen ab 1923

1923	Gröba
1923	Weida
1925	Merzdorf
1950	Pausitz
1950	Poppitz
1961	Mergendorf
1974	Pochra
1974	Canitz mit Schwarzroda
01.01.1994	Nickritz mit Oelsitz
01.03.1994	Jahnishausen mit Böhlen und Gostewitz
01.03.1994	Mautitz
01.07.1996	Leutewitz
01.01.2003	<u>Stadt - Gebietsänderung</u> Unbebaute Teilflächen von Jahnishausen und Oelsitz wurden ausgegliedert Unbebaute Teilflächen von Bloßwitz, Ragewitz, Kalbitz, Stauchitz, Grubnitz wurden in das Stadtgebiet eingegliedert

4.4 Flächenbilanz

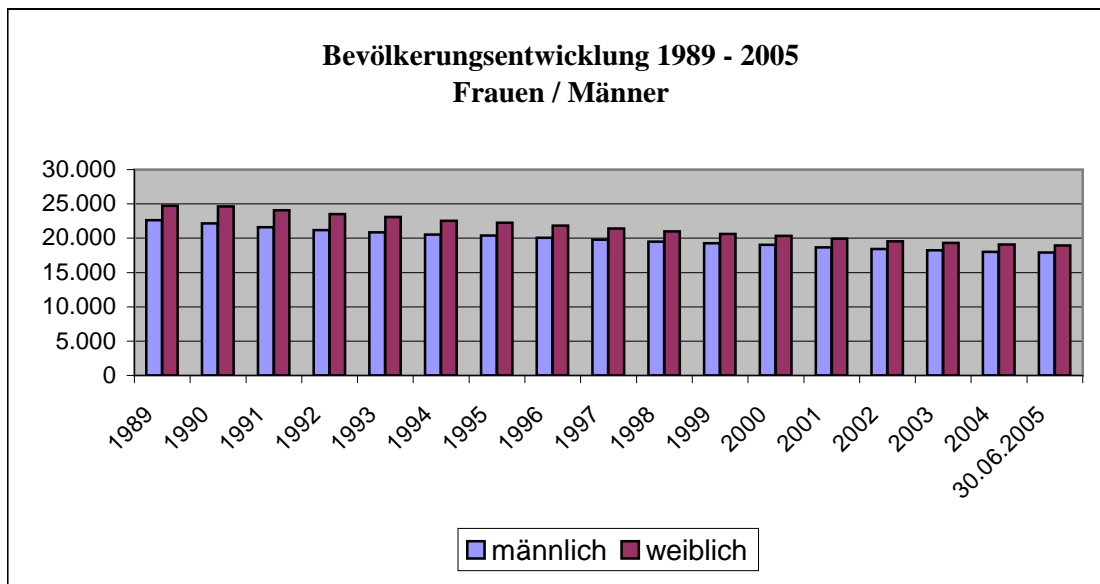
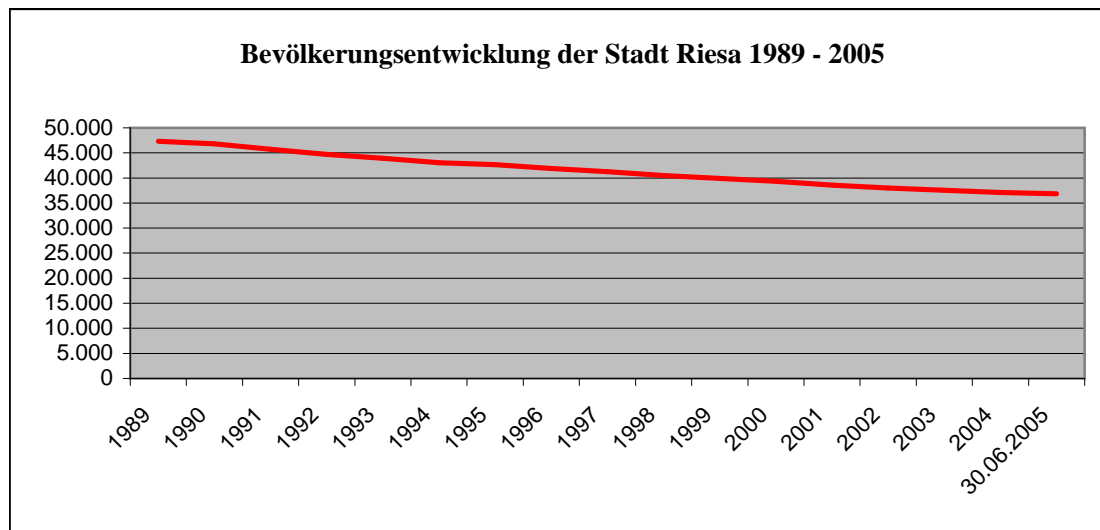
Gesamtfläche – Stand laut FNP 08/2003:	5883,74 ha	davon: (Aktualisierung der Daten auf Grund digitalisierter Flächenerhebung (Stand 12/2004) (inkl. Rückbau 12/2005)
Wohnbauflächen		7,90 %
Gemischte Bauflächen		5,10 %
Gewerbliche Bauflächen		6,50 %
Sonderbauflächen		1,90 %
Flächen für Gemeinbedarf		0,70 %
Verkehrsflächen		5,90 %
Flächen f. Ver- u. Entsorgung		0,30 %
Grünflächen		4,10 %
Flächen Land- u. Forstwirtschaft		61,8 %
Wasserflächen		1,20 %
Aufschüttungs- u. Abgrabungsflächen		0,90 %
Sonstige Flächen		3,70 %

5. Bevölkerung

5.1 Bevölkerungsentwicklung der Stadt Riesa 1989 - 2005

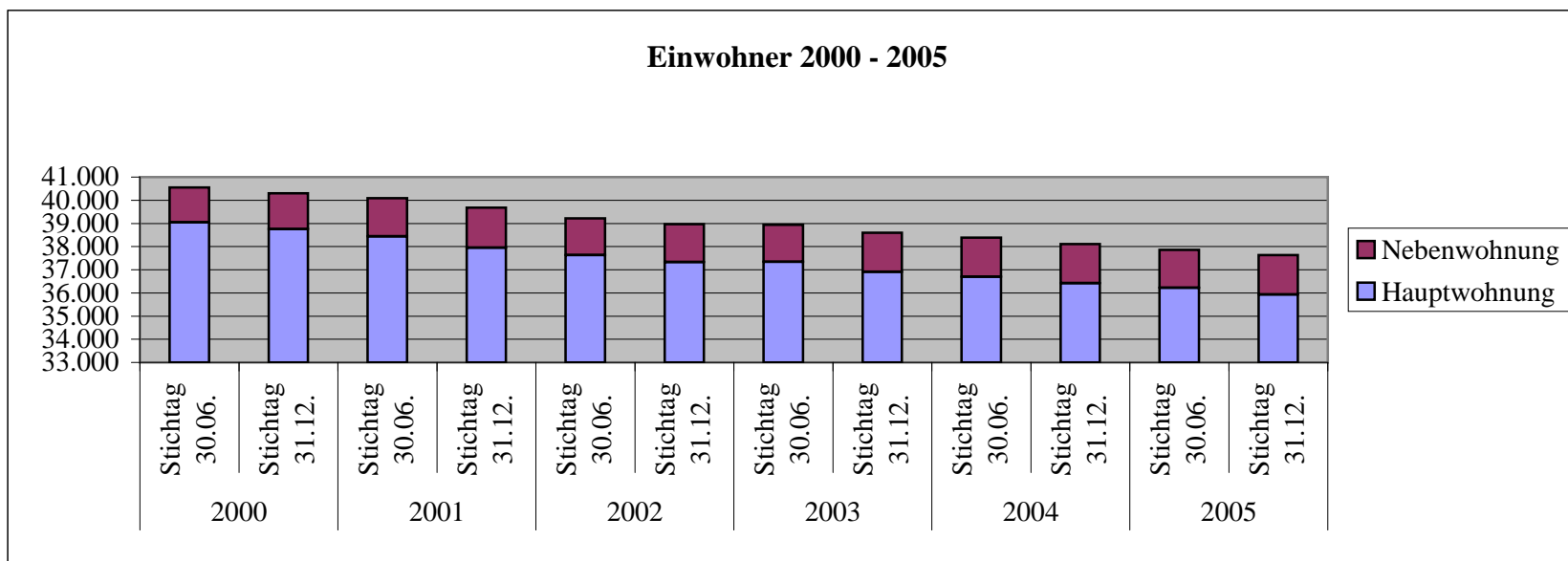
Stand: jeweils zum 31.12. des Jahres

	gesamt	männlich	weiblich
1989	47.326	22.618	24.708
1990	46.776	22.141	24.635
1991	45.697	21.606	24.091
1992	44.702	21.167	23.535
1993	43.937	20.858	23.079
1994	43.060	20.548	22.512
1995	42.629	20.396	22.233
1996	41.913	20.081	21.832
1997	41.232	19.796	21.436
1998	40.491	19.488	21.003
1999	39.909	19.275	20.634
2000	39.367	19.033	20.334
2001	38.567	18.667	19.900
2002	37.970	18.411	19.559
2003	37.566	18.248	19.318
2004	37.084	18.022	19.062
30.06.2005	36.854	17.908	18.946



5.2 Einwohnerentwicklung der Stadt Riesa 2000 - 2005

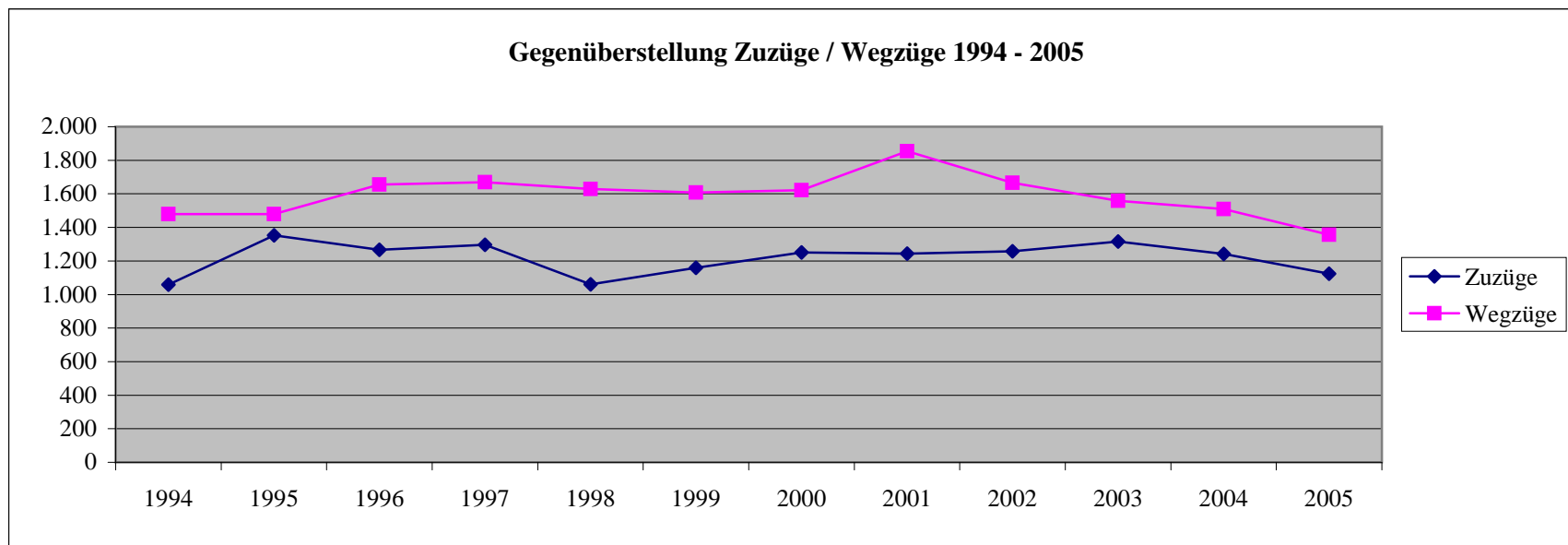
Einwohnerzahlen	2000		2001		2002		2003		2004		2005	
	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.	Stichtag 30.06.	Stichtag 31.12.
Hauptwohnung	39.040	38.760	38.433	37.956	37.636	37.334	37.338	36.909	36.691	36.420	36.221	35.929
Nebenwohnung	1.505	1.541	1.651	1.721	1.586	1.630	1.605	1.692	1.694	1.691	1.639	1.705
Gesamt	40.545	40.301	40.084	39.677	39.222	38.964	38.943	38.601	38.385	38.111	37.860	37.634



5.2.1 Räumliche Entwicklung der Bevölkerung der Stadt (Zuzüge und Wegzüge)

Gegenüberstellung Zuzüge / Wegzüge der Stadt Riesa von 1994 - 2005 (Stichtagauswertung jeweils zum 31.12.d.J.)

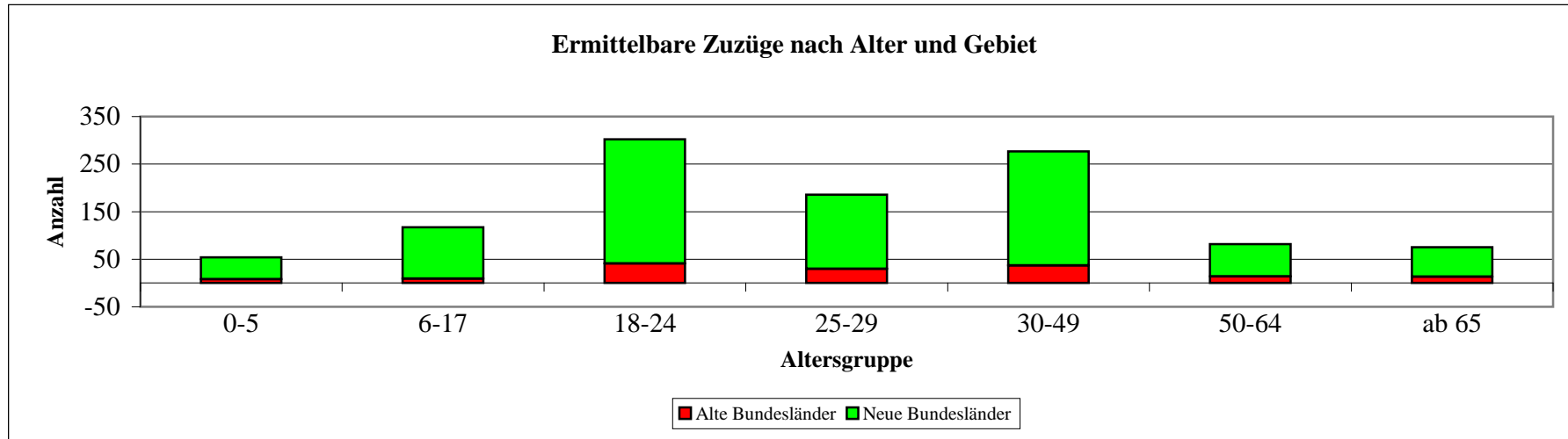
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Zuzüge	1.059	1.352	1.267	1.297	1.061	1.160	1.251	1.243	1.257	1.315	1.242	1.124
Wegzüge	1.480	1.480	1.656	1.670	1.628	1.607	1.622	1.854	1.666	1.558	1.510	1.357



5.2.2 Ermittlbare Zuzüge nach Alter und Gebiet 2005

Stichtag: 09.01.2006

Altersgruppe	Zuzüge aus alten Bundesländern Anzahl	Zuzüge aus neuen Bundesländern Anzahl	Zuzüge gesamt
0-5	8	46	54
6-17	9	108	117
18-24	41	261	302
25-29	30	156	186
30-49	37	240	277
50-64	14	68	82
ab 65	13	62	75
Summe	152	941	1.093 ¹⁾

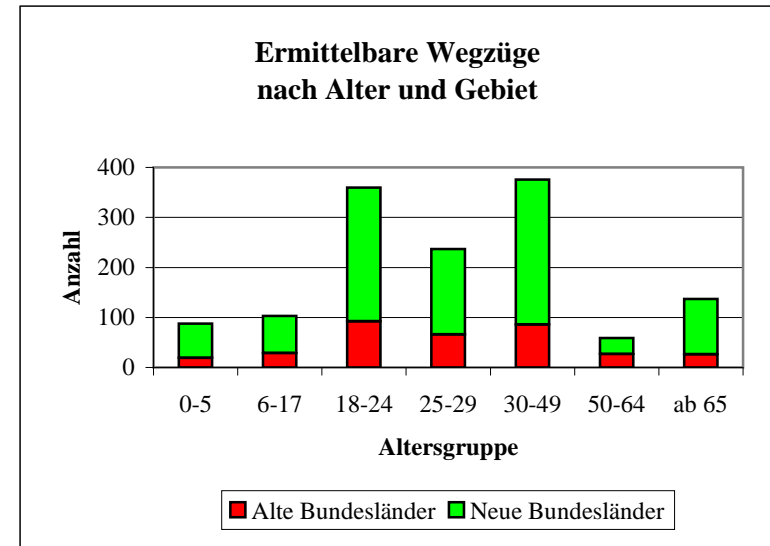


Hinweis: ¹⁾ Ermittlbare Zuzüge stimmen nicht mit Zuzüge-Gesamt (siehe Seite 13) überein, da Zuzugsort nicht stets ermittelbar ist

5.2.3 Ermittlbare Wegzüge nach Alter und Gebiet 2005

Stichtag: 09.01.2005

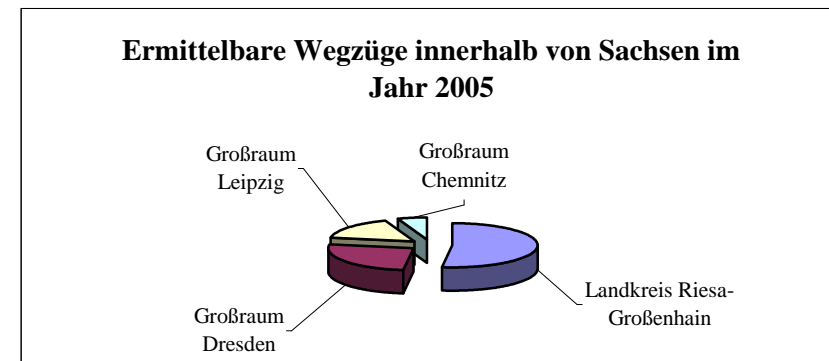
Altersgruppe	Wegzüge nach / in alte Bundesländer	Wegzüge nach / in neue Bundesländer	Wegzüge gesamt
Jahre	Anzahl	Anzahl	
0-5	19	69	88
6-17	29	74	103
18-24	92	268	360
25-29	66	171	237
30-49	86	290	376
50-64	27	32	59
ab 65	26	111	137
Summe	345	1.015	1.360 ²⁾



5.2.4 Ermittlbare Wegzüge innerhalb von Sachsen im Jahr 2005

Stichtag: 09.01.2006

Postleitzahl	Bereich	Anzahl
015...016	Landkreis Riesa-Großenhain	505
010...014/017/018	Großraum Dresden	252
040...048	Großraum Leipzig	161
080...096	Großraum Chemnitz	54

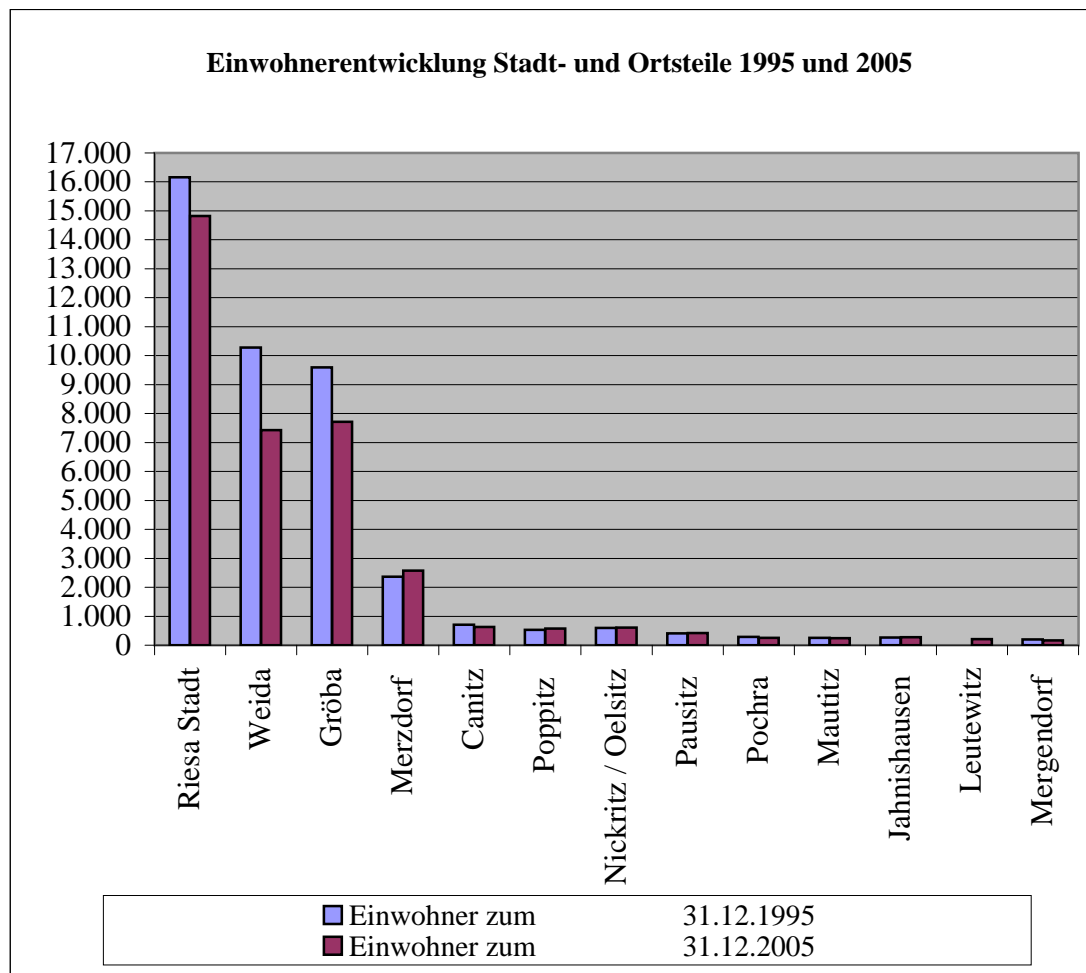


Hinweis: ²⁾ Ermittlbare Wegzüge stimmen nicht mit Wegzüge-Gesamt (siehe Seite 13) überein, da Wegzugsort nicht stets ermittelbar ist

Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Haupt- und Personalamt

5.3 Vergleich der Einwohnerentwicklung in Stadt- und Ortsteile 1995 / 2005

Stadt- / Ortsteile	Einwohner zum 31.12.1995	Einwohner zum 31.12.2005
Riesa Stadt	16.165	14.825
Weida	10.275	7.423
Gröba	9.592	7.718
Merzdorf	2.366	2.571
Canitz	707	628
Poppitz	527	580
Nickritz / Oelsitz	601	612
Pausitz	410	423
Pochra	283	253
Mautitz	250	238
Jahnishausen	260	280
Leutewitz	-	208
Mergendorf	194	170
Gesamt	41.630	35.929¹⁾



Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Haupt- und Personalamt

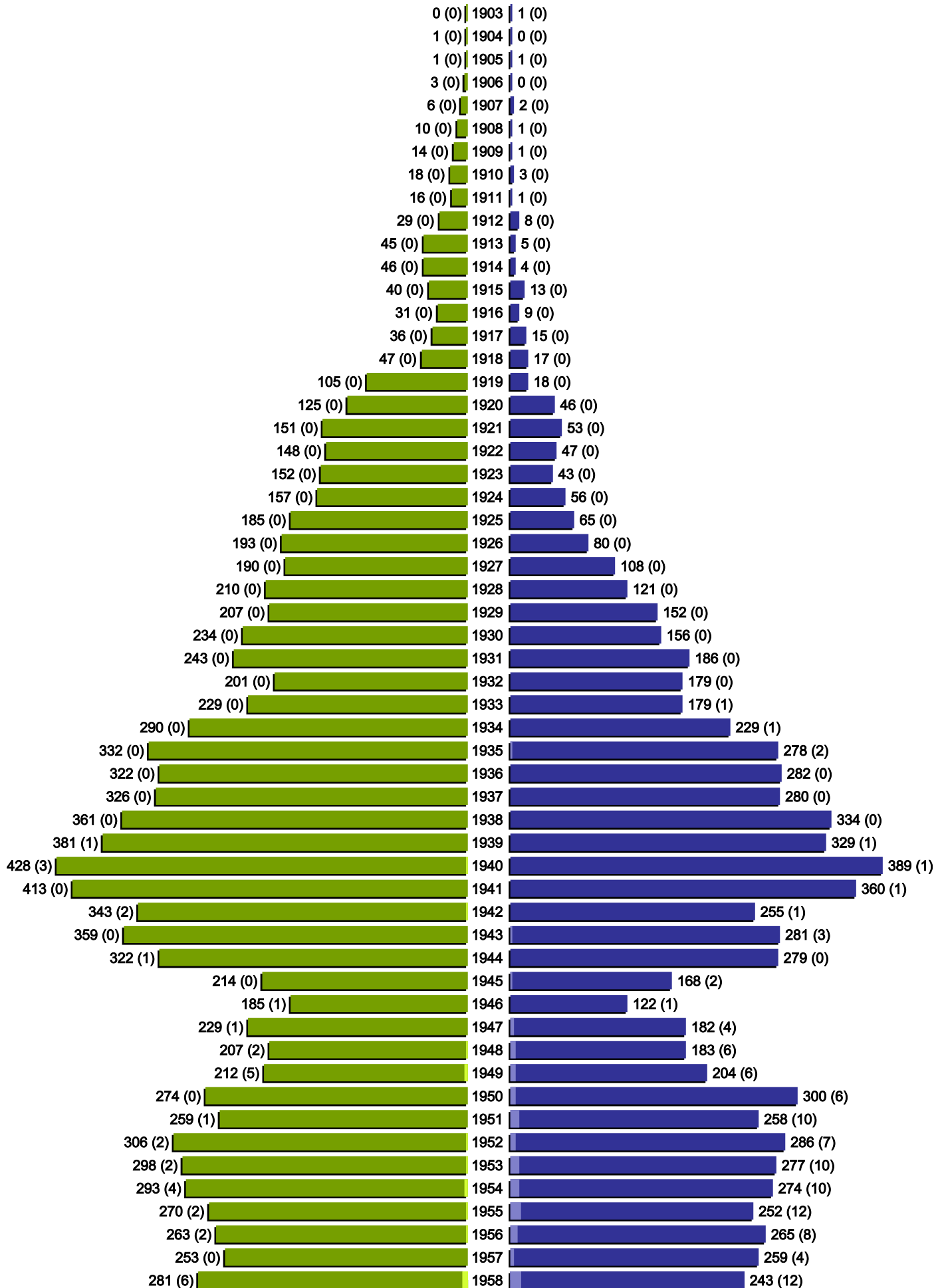
1) nicht amtlich bestätigte Angabe, Arbeitsstand Januar 2006

Alterspyramide

erstellt am: 11.01.2006

Stadtverwaltung Riesa - Gebiet: Riesa gesamt
Geburtsjahrgänge 1903 bis 1958 (Stichtag: 31.12.2005)

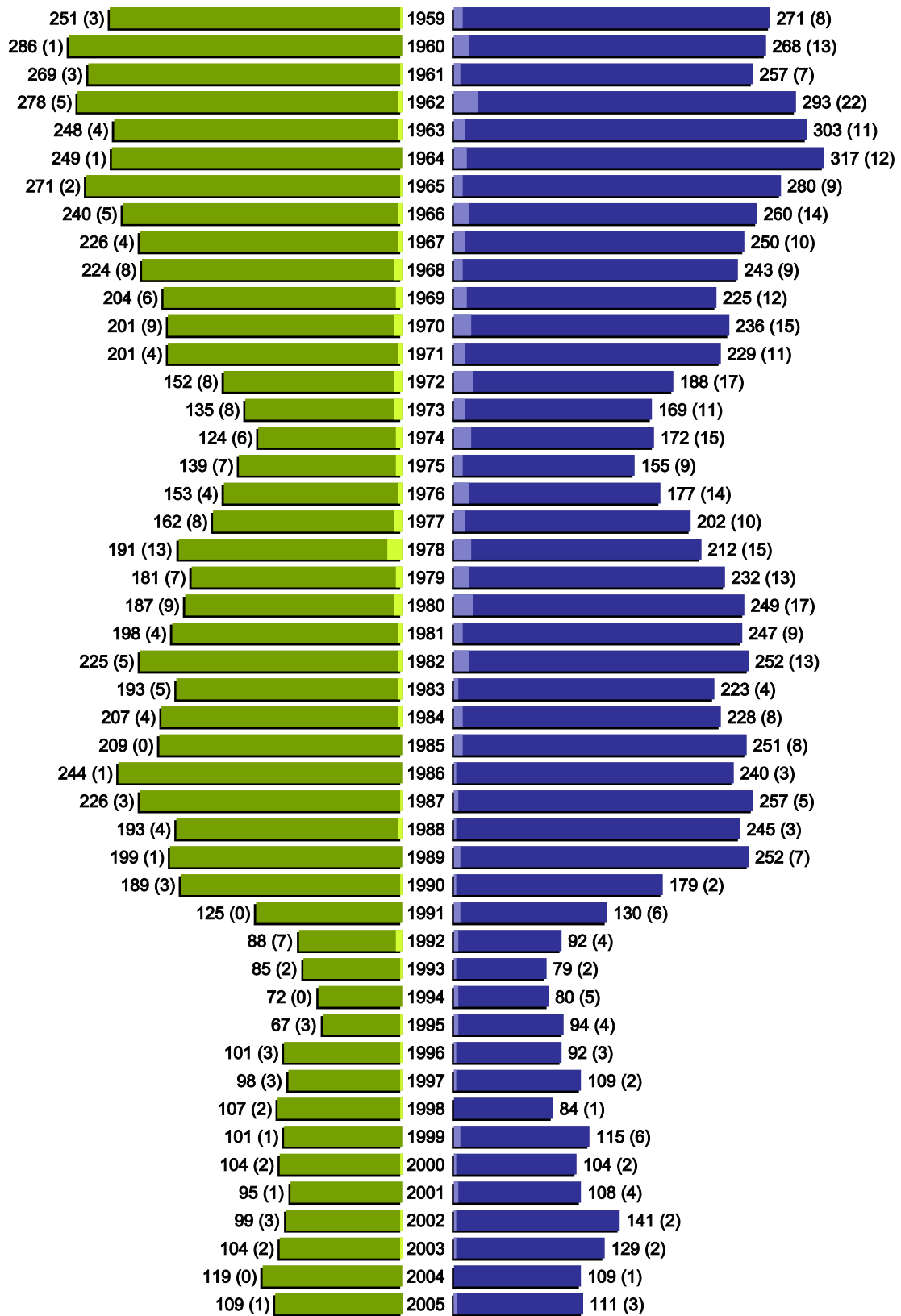
■	männlich
■	männlich (nicht deutsch)
■	weiblich
■	weiblich (nicht deutsch)
	Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)



Alterspyramide

Stadtverwaltung Riesa - Gebiet: Riesa gesamt
 Geburtsjahrgänge 1959 bis 2005 (Stichtag: 31.12.2005)

■	männlich
■	männlich (nicht deutsch)
■	weiblich
■	weiblich (nicht deutsch)
	Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)



Alterspyramide

Stadtverwaltung Riesa - Gebiet: Riesa gesamt
Geburtsjahrgänge 1903 bis 2005 (Stichtag: 31.12.2005)

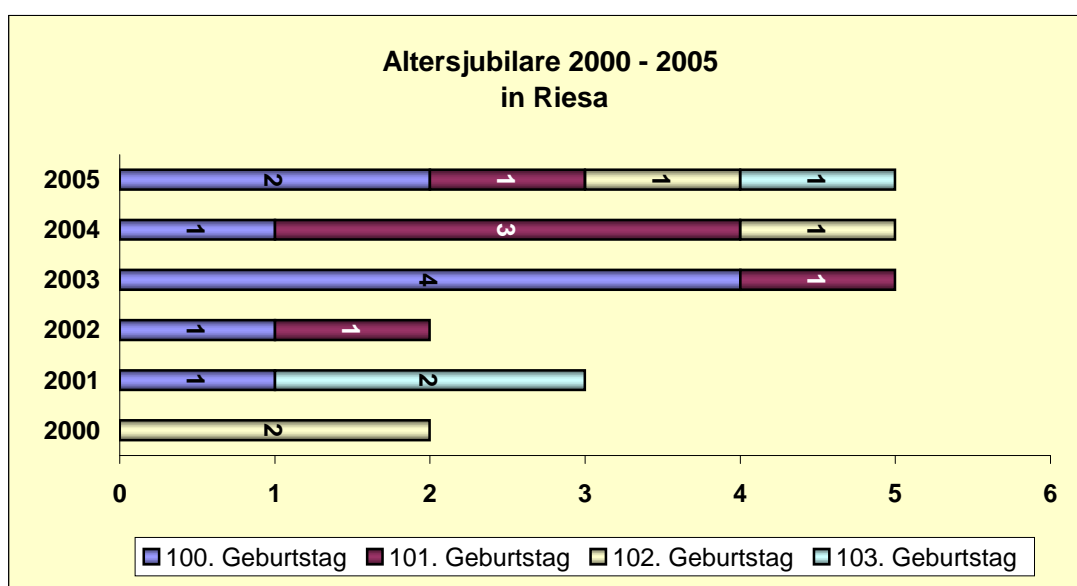
Summe Deutsche weiblich / männlich (gesamt): 18403 / 16786 (35189)

Summe Ausländer weiblich / männlich (gesamt): 220 / 492 (712)

Einwohner gesamt weiblich / männlich (gesamt): 18623 / 17278 (35901)

5.4.1 Altersjubilare 2000 - 2005 in Riesa

Altersjubiläen	2000	2001	2002	2003	2004	2005
100. Geburtstag		1	1	4	1	2
101. Geburtstag			1	1	3	1
102. Geburtstag	2				1	1
103. Geburtstag		2				1



5.5 Vergleichende Übersicht der Einwohnerzahlen der Umlandgemeinden

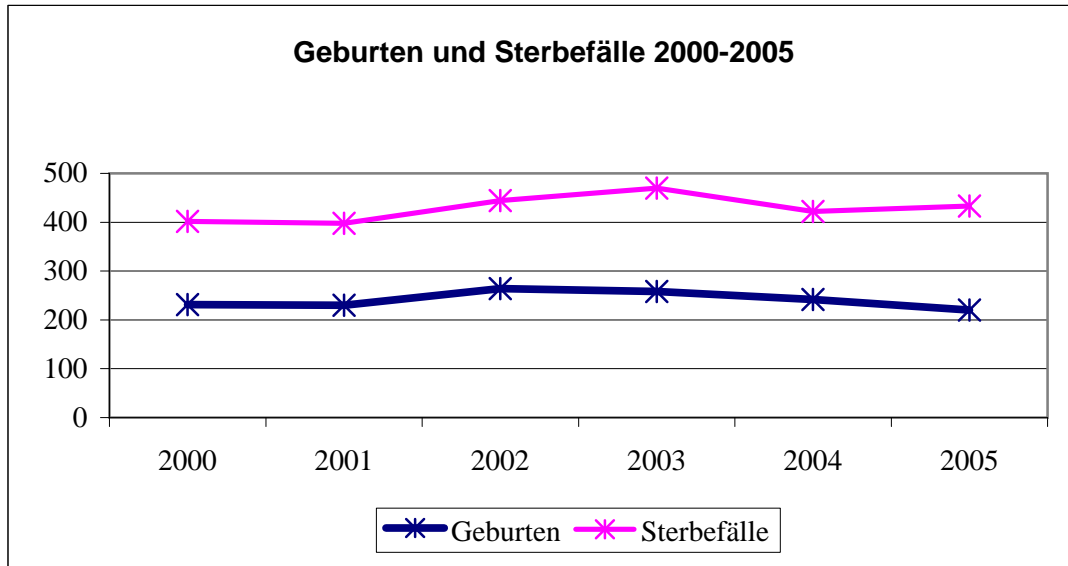
	31.12.2003 amtlich	30.12.2004 amtlich	31.12.2005 nicht amtlich; ca.
Stadt Riesa	37.566	37.084	35.929
Stadt Strehla	4.287	4.250	4.170
Stadt Gröditz	8.206	8.010	7.789
Gemeinde Röderau	3.425	3.374	3.286
Gemeinde Nauwalde	1.134	1.122	1.130
Gemeinde Wülknitz	1.893	1.874	1.821
Gemeinde Glaubitz	1.986	1.997	2.064
Gemeinde Nünchritz	6.888	6.790	6.552
Gemeinde Zeithain	6.889	6.761	6.600
Gemeinde Stauchitz	3.528	3.488	3.492
Gemeinde Hirschstein	2.519	2.477	2.426

Quelle: Angaben Einwohnerzahlen vom 31.12.03 und 31.12.04 sind amtliche Zahlen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

5.6 Geburten und Sterbefälle 2000 - 2005 Stadt Riesa

Stand: 31.12.d.J.

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Geburten	231	230	264	258	242	220
Sterbefälle	402	398	444	470	422	433

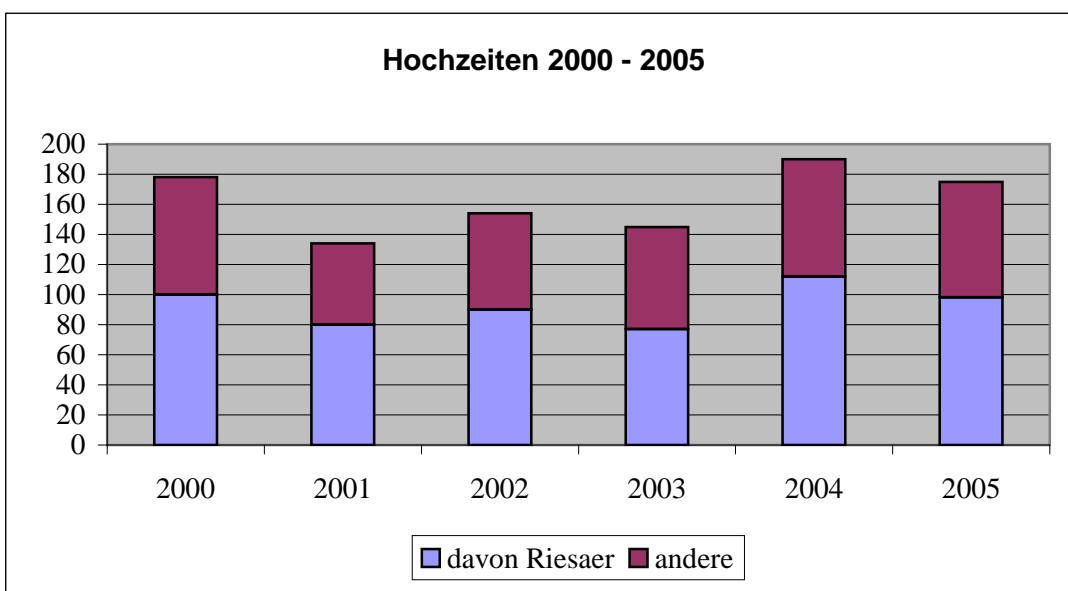


Quelle: Einwohnermelderegister

5.7 Hochzeiten 2000 - 2005

Stand: 31.12.d.J.

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Hochzeiten	178	134	154	145	190	175
davon Riesaer	100	80	90	77	112	98
andere	78	54	64	68	78	77



Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Standesamt

5.8 Übersicht (gewählte) Vornamen 2005

Anzahl der Kinder mit

einem Vornamen	359
zwei Vornamen	163
drei Vornamen	3
mehr als drei Vornamen	1

Häufigkeit der vergebenen Vornamen

Rang	Mädchen	Anzahl	Knaben	Anzahl
1	Leonie, Leoni	12	Lukas, Lucas	11
2	Emily, Emilie Emelie, Emely	12	Leon	11
3	Sophie, Sofie, Sophia	11	Justin	9
4	Celine, Celina	11	Tim	9
5	Lena	8	Jonas	8
6	Lisa	7	Kevin	8
7	Lea	6	Felix	7
8	Luise	6	Maximilian	7
9	Paula	6	Florian	6
10	Alina	5	Alexandre	5
11	Marie	5	Elias	5
12	Sarah	5	Hannes	5
13	Angelina	4	Louis	5
14	Charlotte	4	Luca	5
15	Chiara	4	Lukas	5
16	Jasmin	4	Max	5
17	Laura	4	Moritz	5
18	Vanessa	4	Oliver	5
19	Anna	3	Pascal	5
20	Clara	3	Tom	5
21	Joline	3	Anton	4
22	Linda	3	Ben	4
23	Luisa	3	Benjamin	4
24	Maja	3	Eric	4
25	Maria	3	Frank	4
26	Mia	3	Jeremy	4
27	Pia	3	Joel	4
28	Celina	2	Paul	4
29	Christin	2	Erik	3
30	Denise	2	Finn	3

Weitere Vornamen mit der gleichen Häufigkeit sind nicht mehr ausgewiesen.

6. Soziale Versorgung

6.1 Gesamtüberblick der betreuten Kinder in Riesaer Tageseinrichtungen 2005

Stand: 31.12.2005

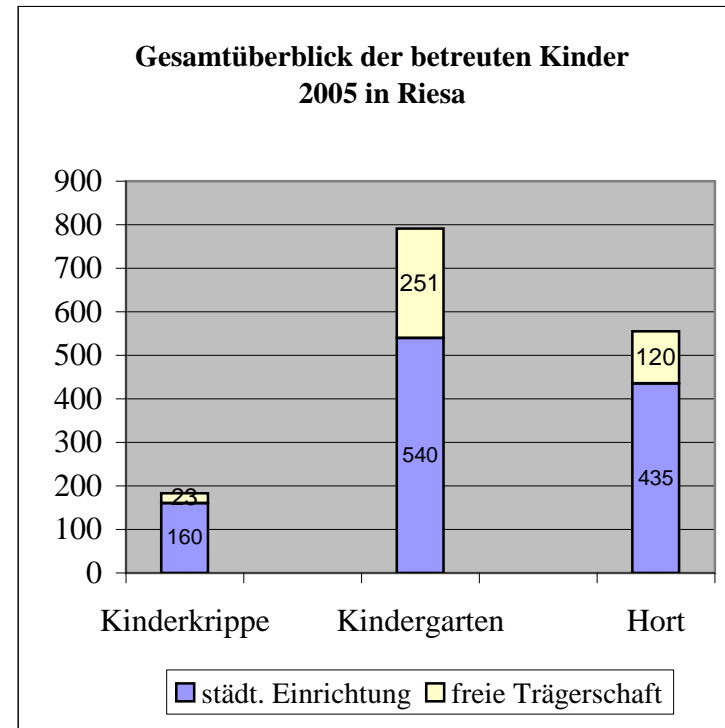
	städtische Einrichtung	freie Trägerschaft
Kinderkrippe	160	23
Kindergarten	540	251
Hort	435	120

Erläuterung :

Kinderkrippenalter i. Allg. 0 bis 3 Jahre

Kindergartenalter 3 Jahre bis Schuleintritt

Hortalter Schuleintritt bis 4. Klasse



6.1.1 Städtische Kindereinrichtungen

Stand: 31.12.2005

Einrichtung	Krippen- plätze	Kindergarten- plätze	Hort- plätze	Gesamt	davon beh.Kind.
Kita "Am Technikum"*	2	104	20	126	1
Kita "Neues Leben"	4	15	0	19	0
Kita "Kirschberg"*	30	106	0	136	12
Kita "Kinderland"*	32	90	0	122	0
Kita "Bummi"	1	41	0	42	9
Kita "Glücksbärchen"	0	48	0	48	5
Kita "Am Park"	1	68	0	69	6
Hort "Pusteblume"	0	0	102	102	0
Kita "Mischka"*	28	68	0	96	0
Kinderkrippe Amselweg	62	0	0	62	0
Hort 1. Grundschule	0	0	88	88	7
Hort Berliner Str.	0	0	113	113	9
Hort "Regenbogen"	0	0	112	112	3
Gesamt :	160	540	435	1.135	52

* Wechsel an die freien Träger zum 01.01.2006

6.1.2 Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft

Stand: 31.12.2005

Träger / Einrichtung	Krippen- plätze	Kindergarten- plätze	Hort- plätze	Gesamt	davon beh.Kind.
Kita SC Riesa Lerchenweg	0	83	0	83	0
Kita SC Riesa "Pffikus"	1	57	50	108	0
Trinitatiskinderhaus	11	74	0	85	2
Kita "Villa Kunterbunt"	11	37	0	48	0
Hort d. Evangelischen Schulzentrums	0	0	70	70	0
Gesamt :	23	251	120	394	2

6.2 Einrichtungen der Altenhilfe 2005

	Vollstationäre Altenpflegeheimplätze	Kurzzeitpflegeplätze
Seniorenhaus "Albert Schweitzer" Träger: Diakonie gGmbH	137	-
Altenpflegeheim gGmbH Haus 1, Hospitalweg 2 Haus 2, R.-Breitscheid-Str. 29	68 48	12 -
Alten- und Pflegeheim Alt-Riesa Primavita Riesa GmbH	40	-

6.3 Einrichtungen der sozialen Wohlfahrt 2005

6.3.1 Seniorenbegegnungsstätten

Arbeiterwohlfahrt KV Riesa-Großenhain
 Diakonie Riesa gGmbH
 Volkssolidarität KV Riesa-Großenhain
 Deutsches Rotes Kreuz KV Riesa
 ASB Pflegedienst gGmbH

6.3.2 Beratungsstellen

Diakonie Riesa gGmbH	Beratungsstelle für Behinderte und sozial Schwache Suchtberatungsstelle Essen auf Rädern Betreutes Wohnen Sozialstation
Deutsches Rotes Kreuz KV Riesa	Pflegedienst Tagespflege Obdachlosenheim Riesaer Tafel Betreutes Wohnen Ehe- und Schwangerschaftsberatungsstelle
ASB Pflegedienst gGmbH	Sozialstation Betreutes Wohnen Behindertenfahrdienst
Arbeiterwohlfahrt KV Riesa-Großenhain	Pflegedienst Behindertenfahrdienst
Volkssolidarität KV Riesa-Großenhain	Häusliche Krankenpflege Essen auf Rädern Jugendhilfeprojekt
Frauenzentrum Riesa	allgemeine Beratungsstelle für Frauen in Not

7. Bildungswesen

7.1 Allgemeinbildende Schulen unter Trägerschaft Stadt Riesa

Stand: 05.09.2005

Schuljahr 2005/2006

mit Angaben Riesaer/Nichtriesaer Schüler

Grundschulen	1. Grundschule				2. Grundschule				3. Grundschule				4. Grundschule				GS gesamt			
	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl
Klassenstufe 1	38	0	38	2	39	0	39	2	41	0	41	2	52	3	55	3	170	3	173	9
Klassenstufe 2	52	2	54	2	42	0	42	2	44	0	44	2	41	4	45	2	179	6	185	8
Klassenstufe 3	22	0	22	1	33	0	33	2	43	0	43	2	42	3	45	2	140	3	143	7
Klassenstufe 4	42	1	43	2	33	0	33	2	35	0	35	2	43	0	43	2	153	1	154	8
Kl.stufen 1...4	154	3	157	7	147	0	147	8	163	0	163	8	178	10	188	9	642	13	655	32
LRS													18	9	27	2	18	9	27	2
Ges. mit LRS													196	19	215	11	660	22	682	34

Mittelschulen	MS "Pestalozzi"				MS "A. Merz. Park"				MS Riesa-Weida				MS gesamt			
	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl
Klassenstufe 5	33	7	40	2	33	7	40	2	Die Schule wurde zum 31.07.2005 aufgehoben.				66	14	80	4
Klassenstufe 6	54	10	64	3	44	0	44	2					98	10	108	5
Klassenstufe 7	33	8	41	2	48	15	63	3					81	23	104	5
Klassenstufe 8	81	11	92	4	64	9	73	3					145	20	165	7
Klassenstufe 9	113	25	138	6	103	11	114	5					216	36	252	11
Klassenstufe 10	78	20	98	4	115	15	130	5					193	35	228	9
Kl.stufen 5...10	392	81	473	21	407	57	464	20	799	138	937	41				

Gymnasien	W.-Heisenberg-G.				Städt. Gym. Riesa				Gymn. gesamt			
	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl
Klassenstufe 5	38	40	78	3	31	25	56	3	69	65	134	6
Klassenstufe 6	26	24	50	2	33	15	48	2	59	39	98	4
Klassenstufe 7	26	17	43	2	34	27	61	3	60	44	104	5
Klassenstufe 8	30	33	63	3	50	32	82	3	80	65	145	6
Klassenstufe 9	23	46	69	3	68	69	137	6	91	115	206	9
Klassenstufe 10	30	47	77	3	93	77	170	8	123	124	247	11
Klassenstufe 11	39	40	79	3	72	64	136	7	111	104	215	10
Klassenstufe 12	20	38	58	3	74	59	133	8	94	97	191	11
Kl.stufen 5...12	232	285	517	22	455	368	823	40	687	653	1340	62

7.2 Förderschule unter Trägerschaft Stadt Riesa

Förderschule	Förderschule (L)				Hauptschulklasse				Erziehungshilfe				Förderschule ges.			
	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl
Klassenstufe 1	4	5	9	1									4	5	9	1
Klassenstufe 2	9	6	15	2									9	6	15	2
Klassenstufe 3	8	5	13	1					2	7	9	1	10	12	22	2
Klassenstufe 4	6	10	16	1									6	10	16	1
Klassenstufe 5	9	13	22	2									9	13	22	2
Klassenstufe 6	11	12	23	2									11	12	23	2
Klassenstufe 7	13	15	28	2									13	15	28	2
Klassenstufe 8	9	12	21	2	7	10	17	1					16	22	38	3
Klassenstufe 9	6	10	16	2	4	16	20	2	3	2	5	1	13	28	41	5
Klassenstufe 10					8	13	21	2					8	13	21	2
Kl.stufen 1...10	75	88	163	15	19	39	58	5	5	9	14	2	99	136	235	22

Gesamtzahl der Schüler aller städtischer Schulen: **3194**

7.3 Allgemeinbildende Schulen unter Freier Trägerschaft

Schuljahr 2005/2006

Evangelisches Schulzentrum in Trägerschaft des Christlichen Schulvereins e. V., Schillerstraße

Stand: 09.08.2005

	Trinitatis-GS				Trinitatis-GS			
	Mä	Ju	Ges	Kl	Rie.	Auß.	Ges	Kl
Klassenstufe 1	14	19	33	2	26	7	33	2
Klassenstufe 2	8	16	24	1	16	8	24	1
Klassenstufe 3	16	8	24	1	18	6	24	1
Klassenstufe 4	8	14	22	1	15	7	22	1
Kl.stufen. 1...4	46	57	103	5	75	28	103	5

7.4 Berufsbildende Schulen in Riesa

Bildungszentrum des Sächsischen Handels gGmbH

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft

Berufliches Schulzentrum für Technik

Landesrettungsschule Sachsen e. V. Riesa, Staatl. Anerkannte Berufsfachschule für Rettungsassistenten

Kaufmännische Privatschule Schindele

Staatliche Studienakademie/Berufsakademie

Qualifizierungszentrum Region Riesa GmbH


7.5 Sonstige Bildungseinrichtungen in Riesa

Förderschulen:

Förderschule „Lichtblick“ für geistig Behinderte

Private Bildungseinrichtungen:

Management Akademie Riesa e. V. (MARie)

	2002	2003	2004	2005
<i>Studentenzahlen</i>	5	23	34	54

Hauptamtliche Angestellte: 2002: 1
seit 2003: 2

Honorarprofessoren: 26

Euro-Schulen GmbH Riesa/Meißen

Sonstige:

Volkshochschule Riesa-Großenhain

Musik- und Kunstschule des Landkreises Riesa-Großenhain

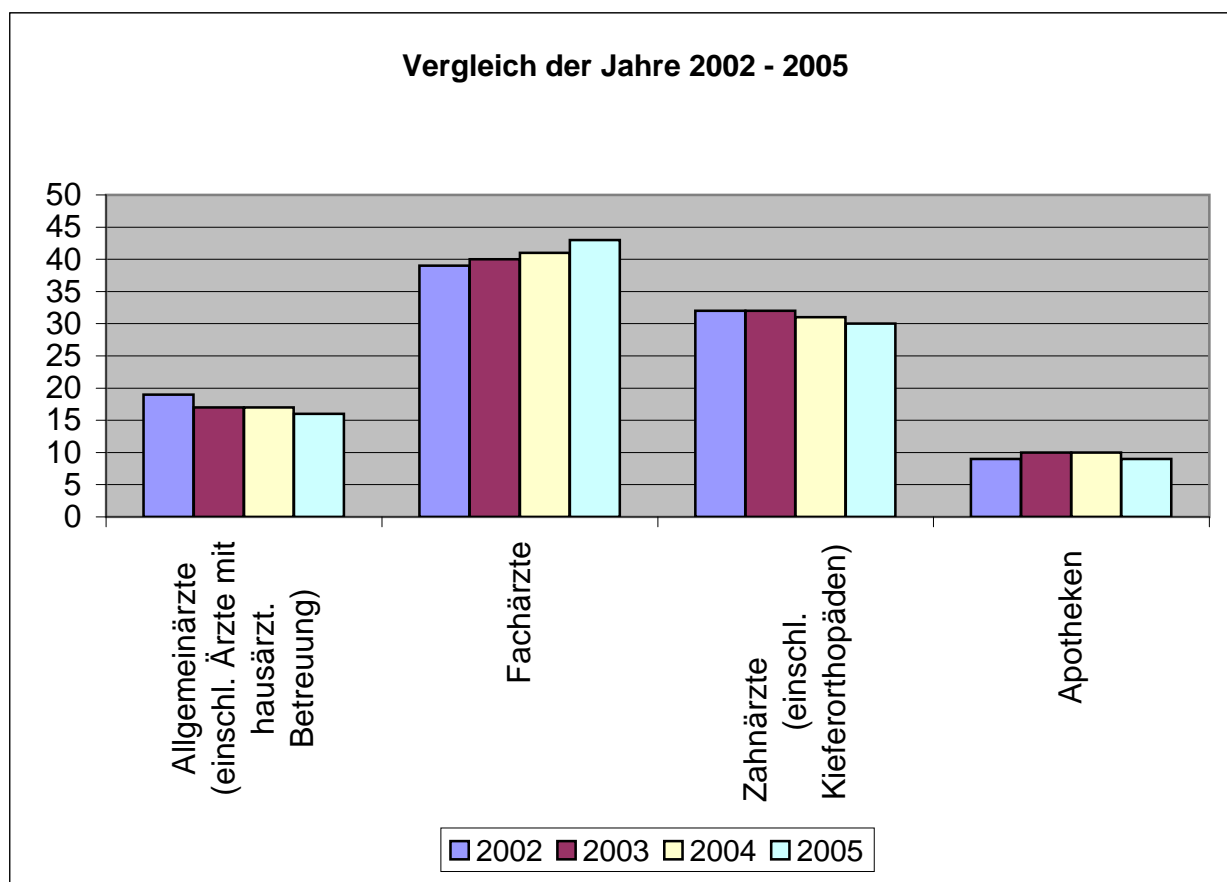
Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Amt für Kinder, Jugend und Vereine, SGB Schulverwaltung

8. Gesundheitswesen

8.1 Entwicklung Anzahl praktizierender Ärzte, Zahnärzte und Apotheken

Stichtag: 31.12. d. J.

	2002	2003	2004	2005
Allgemeinärzte (einschl. Ärzte mit hausärzt. Betreuung)	19	17	17	16
Fachärzte	39	40	41	43
Zahnärzte (einschl. Kieferorthopäden)	32	32	31	30
Apotheken	9	10	10	9



9. Bildung und Kultur

9.1 Bibliotheken

Benutzer, Bestand, Entleihungen in Riesa

Jahr	Benutzer	Besucher	Medienbestand	Entleihungen
2000	3.989	70.000	102.331	216.792
2001	4.202	70.000	101.221	214.164
2002	3.919	70.000	102.615	174.380
2003	4.127	70.000	107.156	180.277
2004	4.175	70.000	109.544	141.610
2005	4.174	70.000	113.791	164.325

Entleihungen pro Einwohner in Riesa

Jahr	Entleihungen pro Einwohner	Entleihungen pro ME	Ausgaben für Medieneinkauf bis 2001 DM/Einw. ab 2002 €/Einw.	Medienbestand (ME/Einw.)
2000	5,45	2,12	1,51	2,57
2001	5,49	2,12	1,56	2,59
2002	4,56	1,7	0,89	2,68
2003	4,78	1,68	1,11	2,84
2004	3,88	1,29	0,76	3
2005	4,46	1,44	1,22	3,08

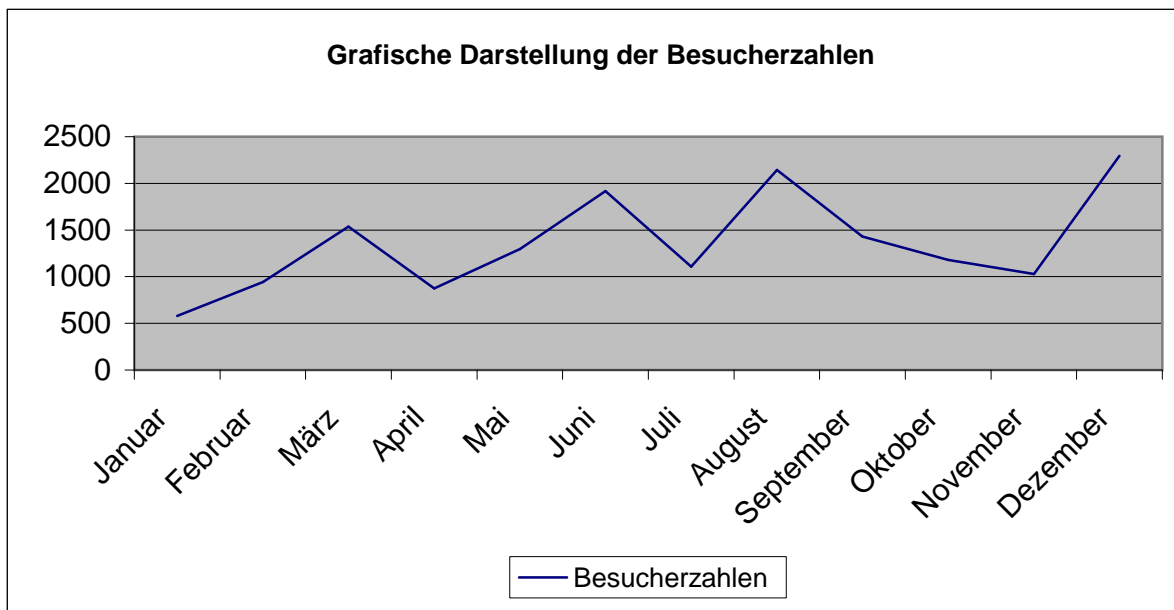
Ausgaben in Riesa

Jahr	Einwohner	Medieneinkauf	einmalige Investit.	sonst. Ausgaben	dar. Zuschüsse		
					Kreis	Land/Bund	Kulturraum
2000	39.787	60.000		170.000	1.400.000		
2001	39.035	61.000		166.000			16.000
2002	38.277	34.000		81.000			
2003	37.727	42.000		21.000			9.460
2004	36.430	28.000	1.000	99.000			8.000
2005	36.854	30.000		111.000			8.000

Quelle: Stadtbibliothek Riesa

9.2 Städtisches Zentrum für Geschichte und Kunst - Besucherzahlen 2005

Monat	Besucherzahlen
Januar <i>Das Museum öffnete erst am 15.01.05 wieder für den regulären Besucherverkehr.</i>	578
Februar	944
März	1.536
April	875
Mai	1.297
Juni	1.917
Juli	1.108
August	2.145
September	1.429
Oktober	1.180
November <i>Das Museum hatte diesen Monat für den regulären Besucherverkehr geschlossen (Besucheranzahl = Besucher der Museumsbälle)</i>	1.030
Dezember	2.294
Gesamt:	16.333



Insgesamt besuchten 2005, 16.333 Bürger der Stadt, Gäste und Touristen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Angebote unseres Hauses.

Wie zum Beispiel:

- Kostümausleihe
- Rechercheanfrage für dienstliche oder private Zwecke
- Wissenschaftliche Untersuchungen
- Arbeit in der Museumsbibliothek und Fotothek des Hauses.

Darüber hinaus fanden 173 Stadtrundfahrten und 66 Klosterführungen statt. Diese erlebten insgesamt 5.382 Personen.

Quelle: Städtisches Zentrum für Geschichte und Kunst

9.3 Städtische Galerie

Name der Ausstellung	Besucherzahlen 2005
„WEGE DURCH STADT, LANDSCHAFT UND SITUATIONEN“ von Diplom-Designer und Maler Christian Ujvari	813
<i>Umzug der Galerie „Stern“ in die Galerie „Tierpark“</i>	
Fotoausstellung „INDISCHE KINDER“ von Axel Haußmann	geschätzt 1.120 (Besucher Tierpark u. Galerie gesamt: 3.382)
<i>Umzug der Galerie „Tierpark“ in die Galerie „Stern“</i>	
Ausstellung „FARBTÖNE“ von Veronika Schlichter	483
<i>Umzug der Galerie „Stern“ in die Galerie „Tierpark“ (bleibt vorauss. bis Ende 2007)</i>	
Ergebnisse der künstlerischen Tätigkeit der Schüler des Werner-Heisenberg-Gymnasiums Riesa MALEREI UND KERAMIK	geschätzt 298 (Besucher Tierpark u. Galerie gesamt: 455)

Gesamtbesucherzahl: 2.714

9.4 Veranstaltungen Stadthalle Stern

Datum	Veranstaltung	Besucher
01.01.2005	Neujahrskonzert	550
16.01.2005	Sinfoniekonzert	110
23.01.2005	Pittiplatsch "Zu Besuch im Märchenland"	900
28.01.2005	Diavortrag "Neuguinea"	40
05.02.2005	"Durch die Mühle gedreht" mit der Leipziger Pfeffermühle	300
06.02.2005	Sinfoniekonzert	490
26.02.2005	Jahres- und Orchesterball	200
06.03.2005	Sinfoniekonzert	135
20.03.2005	Benefizkonzert zu Gunsten Flutopfer	175
10.04.2005	Sinfoniekonzert	195
16.04.2005	Diavortrag "Himalaya"	60
23.04.2005	Jugendweihe	1.400
30.04.2005	Jugendweihe	1.400
07.05.2005	Jugendweihe	1.400
08.05.2005	Sinfoniekonzert	270

Statistisches Jahrbuch 2005

Datum	Veranstaltung	Besucher
20.05.2005	Jürgen von der Lippe	800
21.05.2005	Jürgen von der Lippe	850
23.05.2005	Schwarze Augen oder eine Nacht im Russenpuff	590
29.05.2005	Sinfoniekonzert	140
06.06.2005	Betriebsversammlung der Post	600
01.07.2005	Abiball Heisenberg-Gymnasium	450
02.07.2005	Abiball Städtisches Gymnasium	450
12.07.2005	Zeugnisausgabe	350
12.09.2005	Kreistagssitzung	?
17.09.2005	"Viel Schönes" - ein Abend mit Olaf Böhme	450
23.09.2005	Sinfoniekonzert	160
14.10.2005	Beatles World mit der Neuen Elblandphilharmonie	215
07.10.2005	Das Kaffeegespenst	750
20.10.2005	Diavortrag "Überland"	95
27.10.2005	60 Jahre Volkssolidarität	400
30.10.2005	Sinfoniekonzert	310
31.10.2005	Lesung mit Joe Bentfeld "Alaska Highway"	105
03.11.2005	Diavortrag "Indien"	80
06.11.2005	Dinner for one oder Ilse Bähnerts 79. Geburtstag	775
20.11.2005	Sinfoniekonzert	165
22.11.2005	Zweckverbandsversammlung der VVO	160
23.11.2005	Diavortrag "Australien"	50
01.12.2005	Konzert Stefanie Hertel	260
04.12.2005	Diavortrag "Zauber der Fjorde"	45
10.12.2005	Konzert des Akkordeonorchesters "C'est la vie"	800
11.12.2005	Weihnachtskonzert	430
25.12.2005	St. Petersburger Staatsballet "Schwanensee"	360
	Besucherzahl 2005:	17.465

9.5 Veranstaltungen erdgas arena

Datum	Veranstaltung	Ort	Besucher
08.01.2005	Hasseröder Hallenmasters	erdgas arena	7.500
15.01.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	5.000
16.01.2005	Konzert Chris Norman	erdgas arena	800
21.01.2005	Abba Mania	erdgas arena	1.800
23.01.2005	Live vom Balkon - Steve Clayton	Balkon	180
12.02.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	6.500
13.02.2005	Live vom Balkon - Alex Exson	Balkon	120
19.02.2005	Konzert Rammstein	erdgas arena	13.000
26.02.2005	Jahres- und Orchesterball	erdgas arena	180
27.02.2005	Musical "Falco meets Amadeus"	erdgas arena	1.450
04.-06.03.2005	Teigwaren Riesa Nationen Turnier	erdgas arena	3.000
06.03.2005	Buchpremiere W. Köhler	Balkon	400
11.03.2005	Frühlingsfest der Volksmusik	erdgas arena	3.800
12.03.2005	Konzert Roland Kaiser	erdgas arena	1.650
13.03.2005	Live vom Balkon - The Gospel Passengers	erdgas arena	190
19.03.2005	DM Cheerleading	erdgas arena	2.450
26.03.2005	EBU Boxen Ulrich ./.. Barney	erdgas arena	2.500
02.04.2005	Arenasingen	erdgas arena	1.600
07.+09.04.2005	Eishockey Deutschland ./.. Schweden	erdgas arena	9.200
15.-17.04.2005	Messe "Haus Heim Garten"	erdgas arena	3.900
17.04.2005	Live vom Balkon - Blues Caravan	Balkon	210
23./24.04.2005	Pokalfinale Handball Damen	erdgas arena	4.300
30.04.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	5.200
15.05.2005	Live vom Balkon - Torsten Goods	Balkon	110
04./05.06.2005	3. Riesaer Motorbootcup	Elbwiesen	3.000
10.-12.06.2005	Festival des Sports	Freigelände Arena	15.000
12.06.2005	Live vom Balkon - Alex Blume & Revival Swing Band	Balkon	160
25./26.06.2005	DM Barbecue	Freigelände Arena	17.000
04.09.2005	Live vom Balkon - Friend'n Fellow	Balkon	130

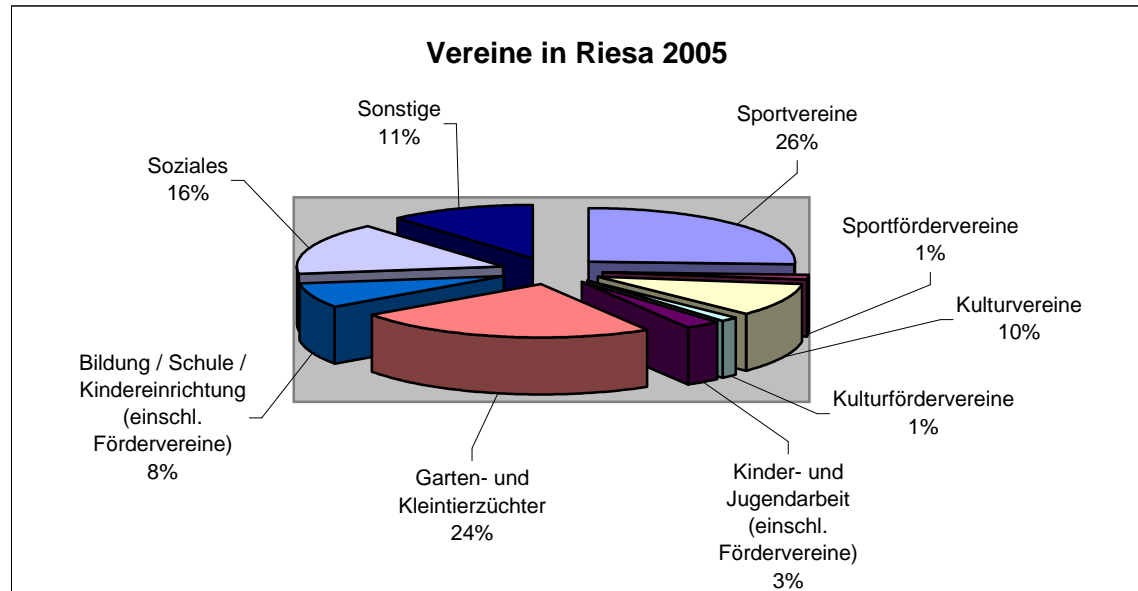
Statistisches Jahrbuch 2005

Datum	Veranstaltung	Ort	Besucher
10.09.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	3.000
01.10.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	3.500
09.10.2005	Live vom Balkon - Sacred Sounds of Grass	Balkon	100
15.10.2005	Konzert Silly	erdgas arena	1.300
05.11.2005	Nachtflohmarkt	erdgas arena	5.000
12./13.11.2005	Messe Urlaub Hobby Freizeit	erdgas arena	5.000
13.11.2005	Live vom Balkon - Stouxingers	erdgas arena	120
19.11.2005	Internationaler East Open Karate Cup	erdgas arena	1.000
22.-27.11.2005	Showdance WM	erdgas arena	2.500
30.11.-03.12.2005	Stepptanz WM	erdgas arena	2.300
11.12.2005	Live vom Balkon - Joe Wulf	Balkon	130
14.12.2005	Katarina Witt Winterzauber	erdgas arena	3.500
17.12.2005	Oppacher Super Regio Cup	erdgas arena	2.500
Besucherzahl 2005:			140.280

10. Vereine

10.1 Übersicht Vereine in Riesa 2005

Vereine (Stand 24.01.06)	Anzahl
Sportvereine	62
Sportfördervereine	3
Kulturvereine	24
Kulturfördervereine	3
Kinder- und Jugendarbeit (einschl. Fördervereine)	7
Garten- und Kleintierzüchter	57
Bildung / Schule / Kindereinrichtung (einschl. Fördervereine)	18
Soziales	38
Sonstige	27
Gesamt:	239

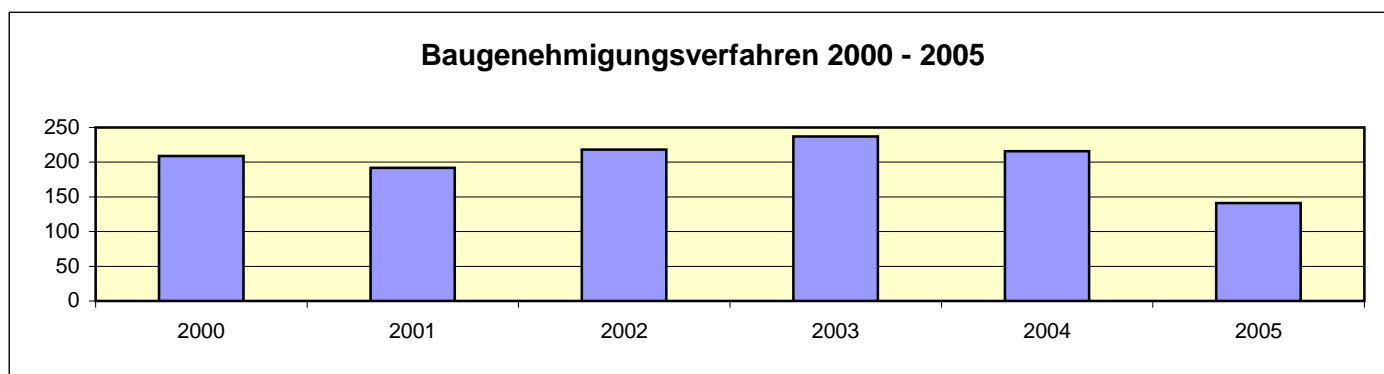


11. Rat und Verwaltung

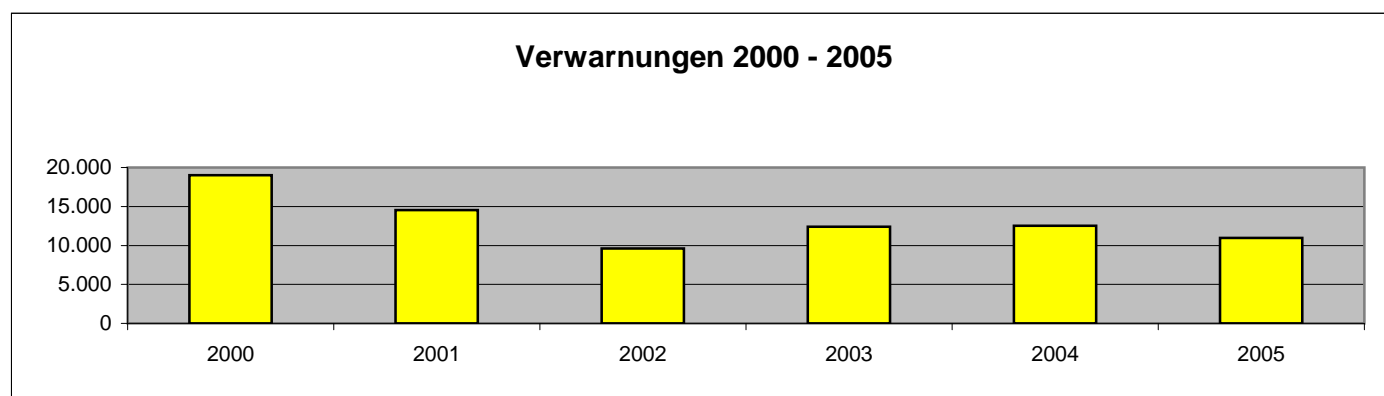
11.1 Verwaltungsvorgänge

Stand: jeweils 31.12.d.J.

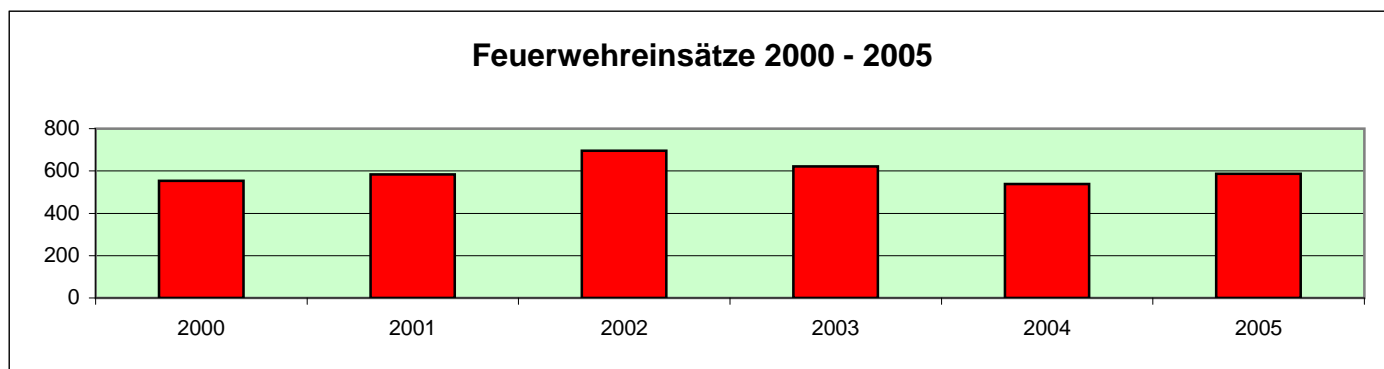
Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Baugenehmigungsverfahren	209	192	218	237	216	141
davon Eigenheime	32	36	61	54	60	22
davon Geschosswohnung	45	46	29	14	33	36



Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Verwarnungen	19.027	14.546	9.621	12.404	12.540	10.949



Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Feuerwehreinsätze	554	583	695	621	538	587
davon Brände	95	73	65	80	68	55
davon Hilfeleistungen	404	469	586	470	418	453

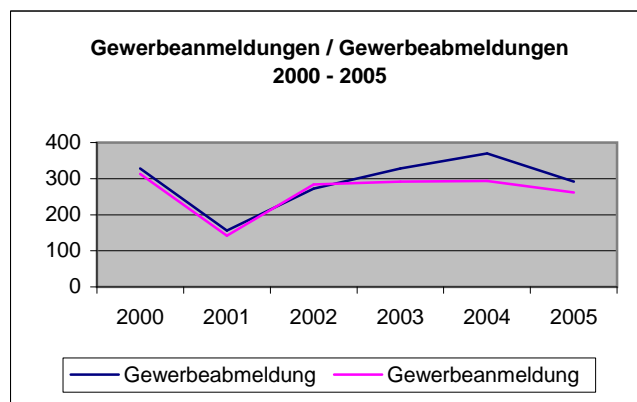
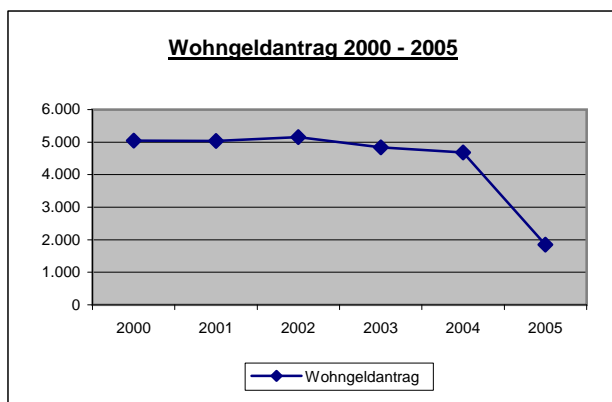
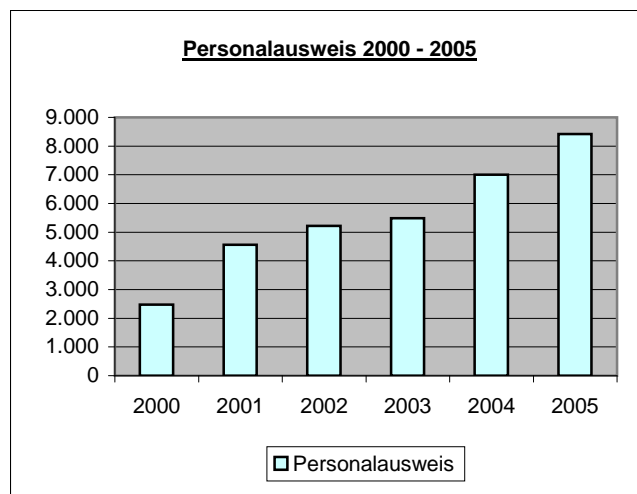
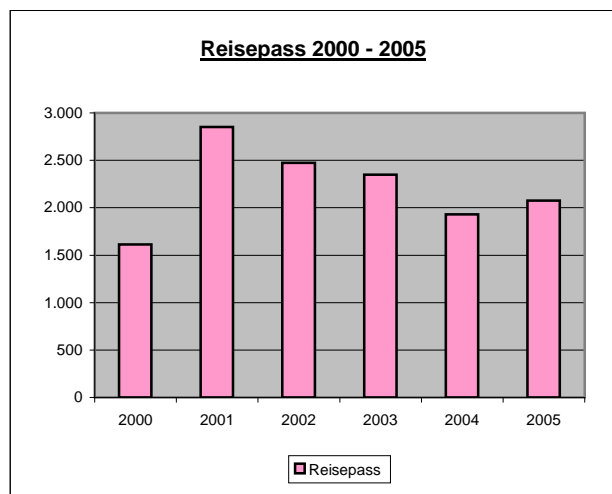


11.2 Antragstellungen im Bürgerbüro 2000 - 2005

Anzahl per 31.12.

Antragstellung für	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Reisepass	1.612	2.853	2.474	2.349	1.930	2.074
Personalausweis	2.478	4.556	5.223	5.485	6.999	8.420
vorläufige Reisepässe	235	290	239	267	129	176
Kinderausweise	459	398	346	398	313	337
Führungszeugnis	1.046	942	841	747	843	764
vorläufiger Personalausweis	278	207	207	181	171	206
Auskunft Gewerbezentralregister	133	131	109	163	172	161
Wohngeldantrag	5.046	5.039	5.159	4.836	4.685	1.851
Wohnberechtigungsschein	251	115	117	82	43	31
Gewerbebeanmeldung	328	156	272	328	370	292
Gewerbeabmeldung	313	142	284	292	294	262
Gaststättenerlaubnis		17	20	16	38	25

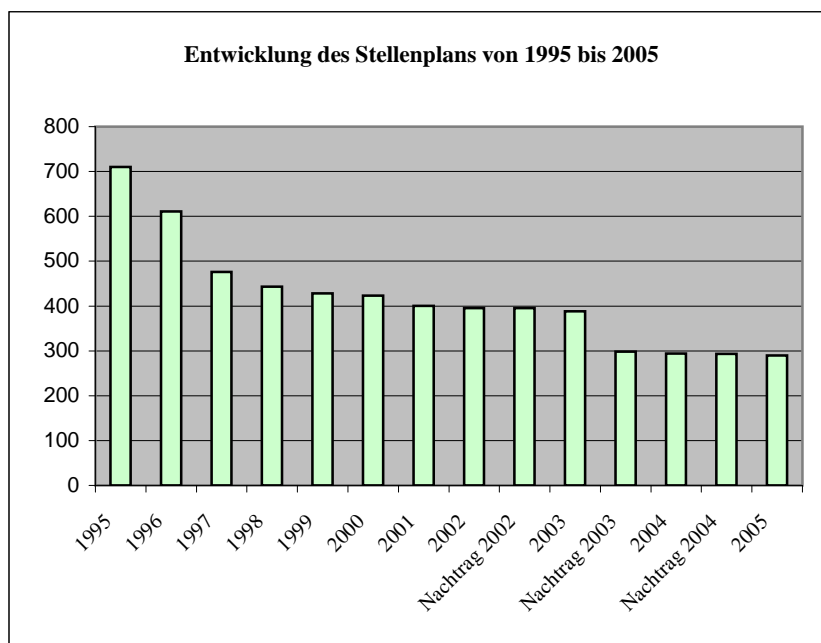
Auszüge im Diagramm dargestellt:



11.3 Überblick über das Personal der Stadtverwaltung Riesa

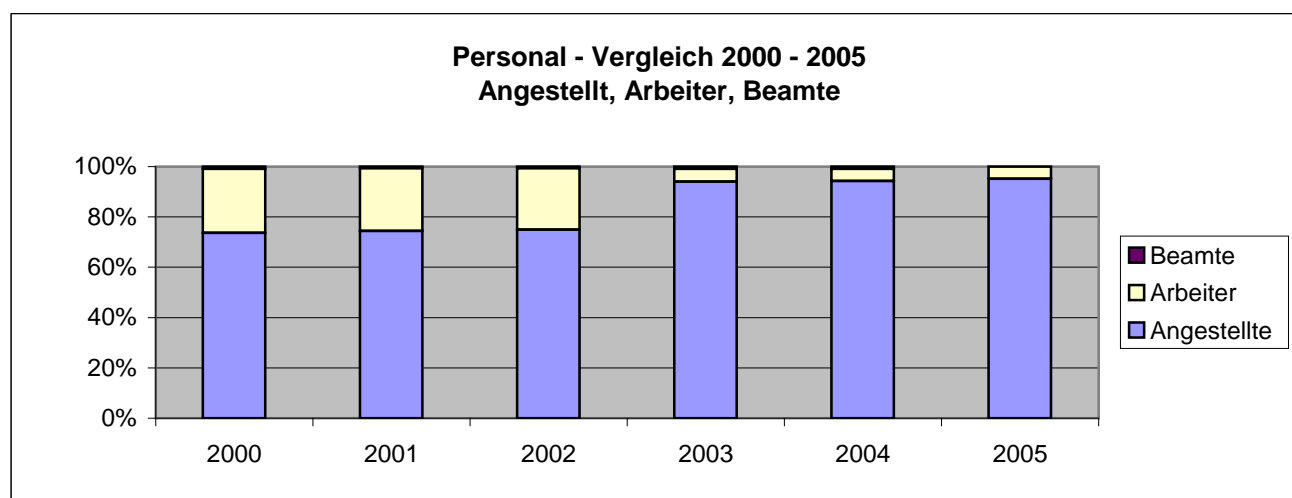
11.3.1 Personalentwicklung von 1995 bis 2005 der Stadtverwaltung Riesa

Jahr	Planstellen in VbE
1995	710,41
1996	610,67
1997	476,2
1998	443,15
1999	428,29
2000	423,387
2001	400,4295
2002	395,44
Nachtrag 2002	395,44
2003	388,1755
Nachtrag 2003	298,2255
2004	294,2125
Nachtrag 2004	292,9885
2005	289,7375



11.3.2 Personal Stadtverwaltung - Vergleich der Jahre 2000 bis 2005 (in Personen)

	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Angestellte	349	351	349	332	333	332
Arbeiter	121	118	114	18	17	17
Beamte	4	3	3	3	3	3
Auszubildende	18	17	17	15	16	15
ABM - Angestellte	105	93	122	11	5	39
Zivildienstleistende	15	15	9	9	9	8



11.3.3 Personalkostenentwicklung der Stadtverwaltung Riesa

Personalkosten 2005 vorbehaltlich Jahresrechnung 2005

(lag zum Veröffentlichungszeitpunkt noch nicht vor)

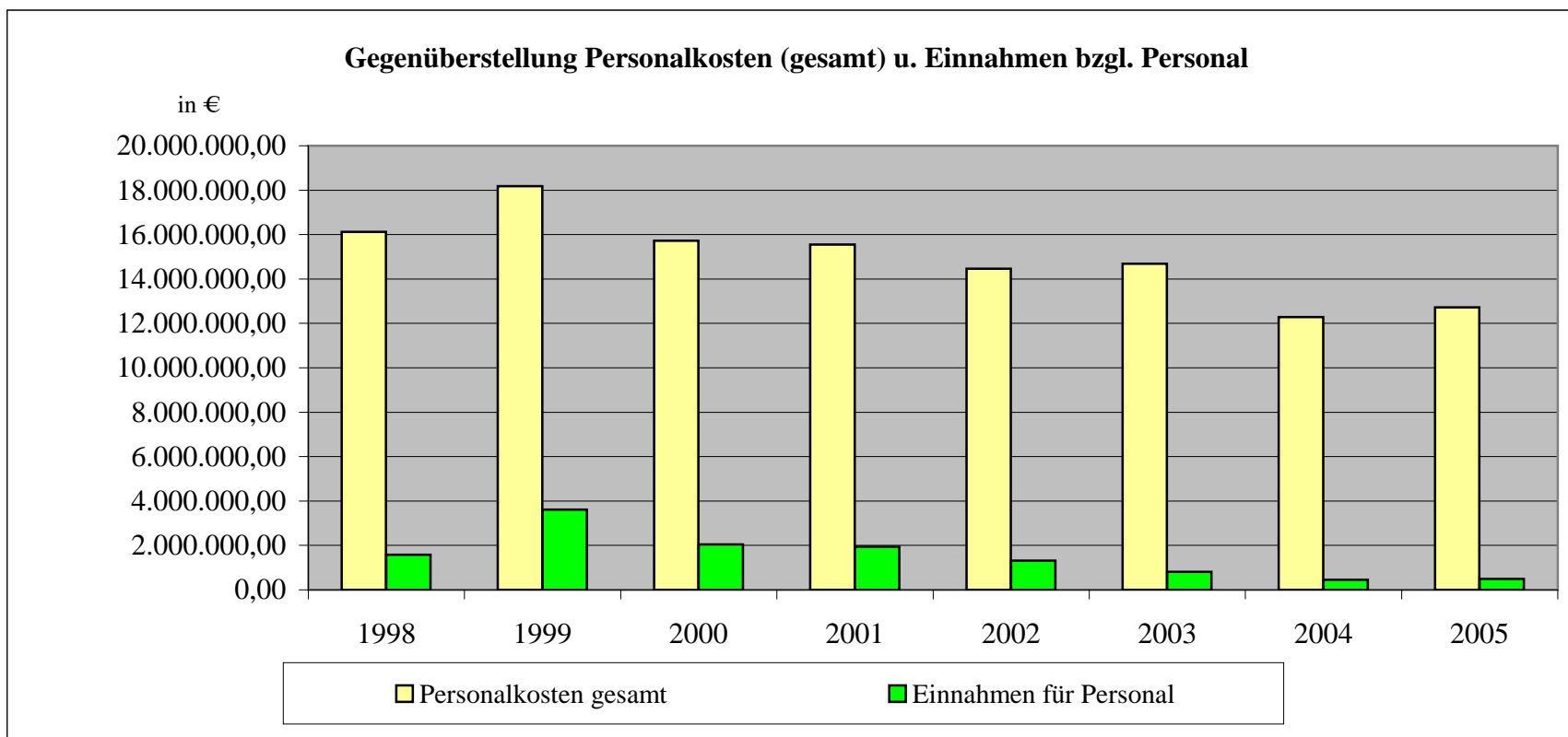
Stadtverwaltung insgesamt				
Abschnitt	Amtsbezeichnung		Ausgaben gesamt (ohne ABM)	Einnahmen
00	Gemeindeorgane		918.411,58	6.519,77
01	Rechnungsprüfungsamt		169.949,86	0,00
02	Hauptverwaltung		1.123.635,95	86.645,23
03	Finanzverwaltung		1.007.737,35	3.846,37
05	besondere Dienststellen der allg. Verwaltung		145.201,69	12.457,73
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige		44.469,99	1.059,50
0	Gemeindeorgane		3.409.406,42	110.528,60
11	Öffentliche Ordnung		1.038.166,03	23.156,74
13	Feuerschutz		824.164,46	0,00
14	Katastrophenschutz		18.566,39	0,00
17	Schadensbeseitigung aus Katastrophen		0,00	0,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit		1.880.896,88	23.156,74
20	Schulverwaltung		195.422,47	0,00
21	Grundschulen		96.622,35	0,00
22	Mittelschulen		75.076,69	0,00
23	Gymnasien		126.826,29	0,00
27	Förderschule		31.901,83	0,00
29	Sonstiges Schulwesen		0,00	0,00
2	Schulen		525.849,63	0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten		96.059,74	0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe		4.786.315,39	360.913,83
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe		116.444,76	0,00
4	Soziale Sicherung		4.998.819,89	360.913,83
60	Bauverwaltung		924.066,91	0,00
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung		580.550,10	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		1.504.617,01	0,00
70	Abwasserbeseitigung		96.842,41	0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung		0,00	0,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderg.		96.842,41	0,00
	Gesamt		12.416.432,24	494.599,17

Personalkosten gesamt mit ABM	12.721.077,44
Einnahmen für Personal mit ABM	494.599,17
Gesamt saldiert	12.226.478,27

Kernverwaltung		
Abschnitt	Amtsbezeichnung	Ausgaben
00	Gemeindeorgane (ohne BM)	644.094,65
01	Rechnungsprüfungsamt	169.949,86
02	Hauptverwaltung	1.123.635,95
03	Finanzverwaltung	1.007.737,35
05	besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	145.201,69
11	Öffentliche Ordnung	1.038.166,03
14	Katastrophenschutz	18.566,39
20	Schulverwaltung	195.422,47
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	298.951,52
60	Bauverwaltung	924.066,91
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	580.550,10
	Gesamt	6.146.342,92

11.3.4 Gegenüberstellung Personalkosten (gesamt) und Einnahmen bzgl. Personal von 1998 bis 2005

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	€	€	€	€	€	€	€	€
Personalkosten gesamt	16.119.801,82	18.174.900,17	15.726.812,66	15.551.309,67	14.457.276,19	14.688.427,97	12.284.514,28	12.721.077,44
Einnahmen für Personal	1.580.068,31	3.613.603,94	2.048.912,23	1.934.311,26	1.319.142,55	815.815,10	451.574,93	494.599,17
Gesamt saldiert	14.539.733,51	14.561.296,23	13.677.900,43	13.616.998,41	13.138.133,64	13.872.612,87	11.832.939,35	12.226.478,27



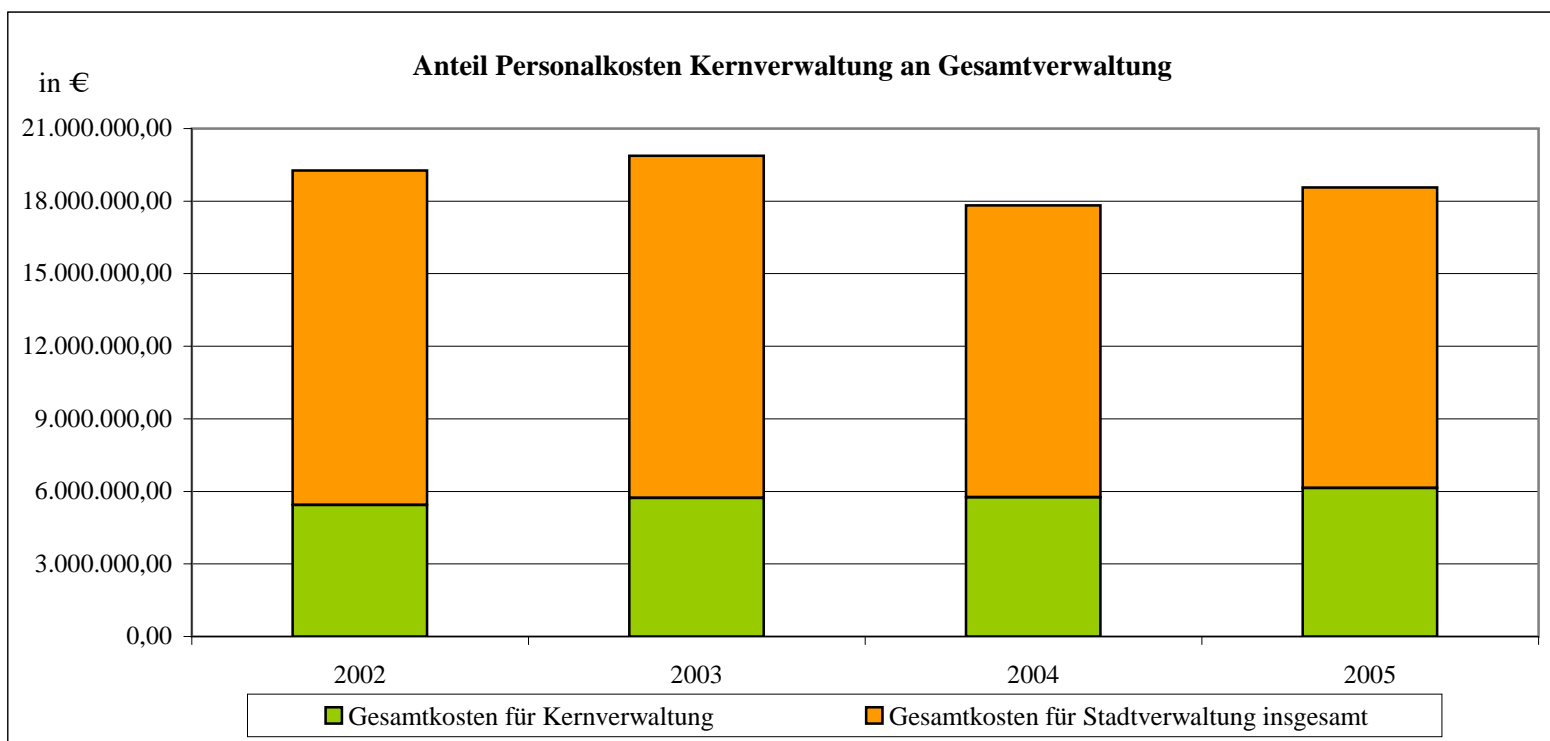
Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Haupt- und Personalamt

11.3.5 Gegenüberstellung der Gesamtpersonalkosten für die Stadtverwaltung

insgesamt mit den Gesamtpersonalkosten bzgl. der Kernverwaltung

Personalkosten ohne ABM und nicht saldiert, erst ab 2002, davorher Kosten saldiert und mit ABM

	2002	2003	2004	2005
Gesamtkosten für Stadtverwaltung insgesamt	13.829.286,91	14.149.264,07	12.064.650,67	12.416.432,24
Gesamtkosten für Kernverwaltung	5.443.489,93	5.724.941,80	5.754.541,34	6.146.342,92



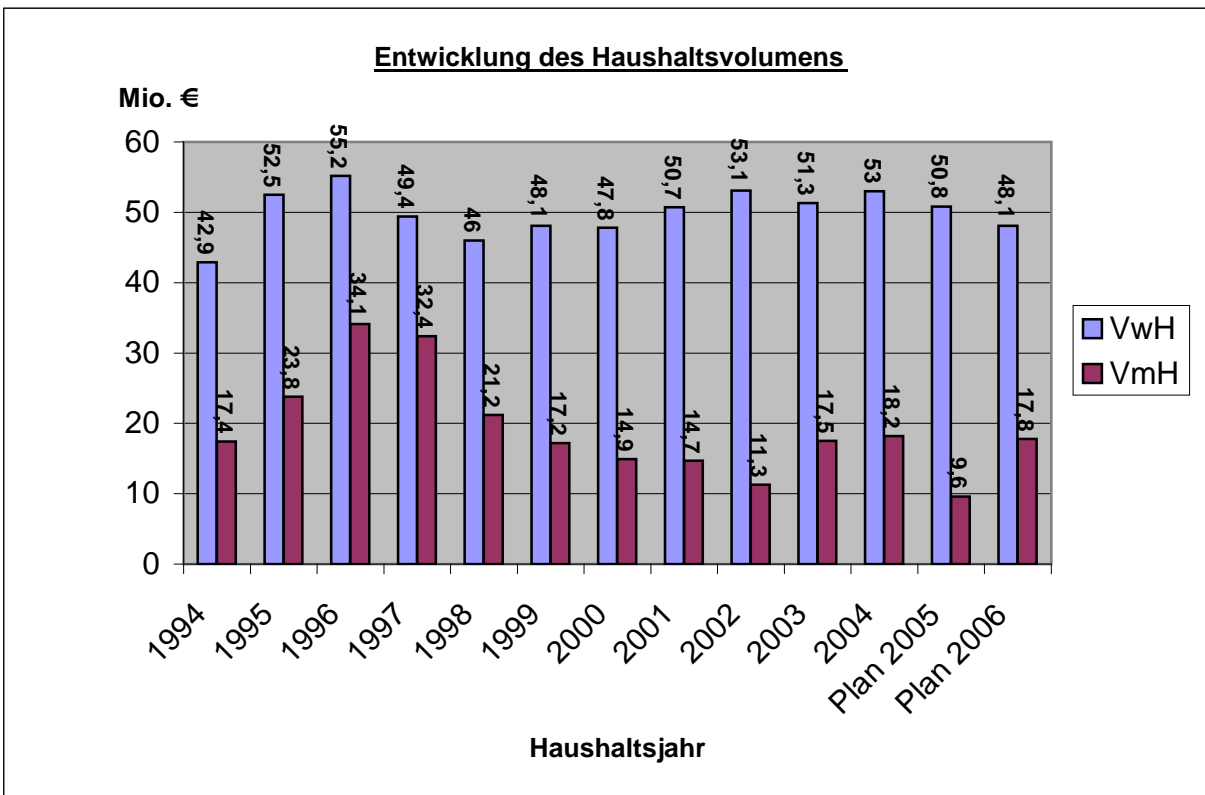
Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Haupt- und Personalamt

Quelle: Stadtverwaltung Riesa, Haupt- und Personalamt

11.4 Überblick über die Finanzen der Stadt Riesa

11.4.1 Entwicklung des Haushaltsvolumens seit 1994

Haushaltsjahr	Haushaltsvolumen in Mio. €		Gesamtvolumen in Mio. €
	VwH	VmH	
1994	42,9	17,4	60,3
1995	52,5	23,8	76,3
1996	55,2	34,1	89,3
1997	49,4	32,4	81,8
1998	46	21,2	67,2
1999	48,1	17,2	65,3
2000	47,8	14,9	62,7
2001	50,7	14,7	65,4
2002	53,1	11,3	64,4
2003	51,3	17,5	68,8
2004	53	18,2	71,2
Plan 2005	50,8	9,6	60,4
Plan 2006	48,1	17,8	65,9

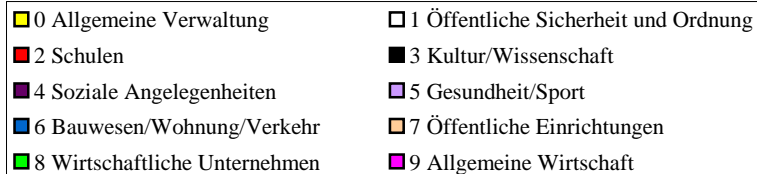
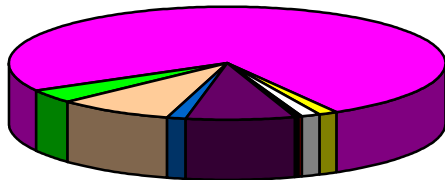


11.4.2 Überblick Verwaltungshaushalt 2005

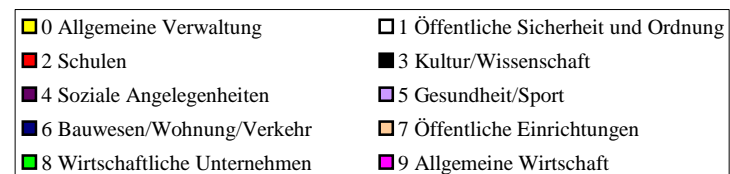
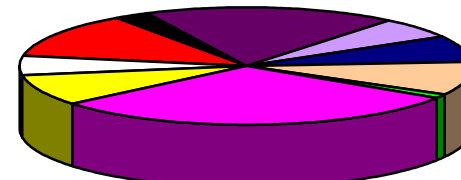
(nach Einzelplänen)

		<i>Einnahmen des VwH (Angaben in €)</i>	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	<i>Ausgaben des VwH (Angaben in €)</i>	<i>Anteil an Gesamtausgaben</i>
0	Allgemeine Verwaltung	712.400	1,40%	4.325.200	8,51%
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	768.100	1,51%	2.777.000	5,47%
2	Schulen	115.300	0,23%	6.310.100	12,42%
3	Kultur/Wissenschaft	82.500	0,16%	1.285.600	2,53%
4	Soziale Angelegenheiten	4.067.500	8,01%	9.082.100	17,88%
5	Gesundheit/Sport	59.200	0,12%	3.031.200	5,97%
6	Bauwesen/Wohnung/Verkehr	710.500	1,40%	3.678.400	7,24%
7	Öffentliche Einrichtungen	4.396.100	8,65%	4.649.400	9,15%
8	Wirtschaftliche Unternehmen	1.952.100	3,84%	499.600	0,98%
9	Allgemeine Wirtschaft	37.938.000	74,68%	15.163.100	29,85%
	Gesamt:	50.801.700	100,00%	50.801.700	100,00%

Einnahmen des VwH



Ausgaben des VwH

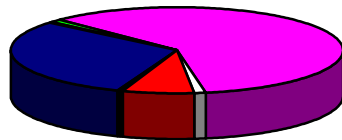


11.4.3 Überblick Vermögenshaushalt 2005

(nach Einzelplänen)

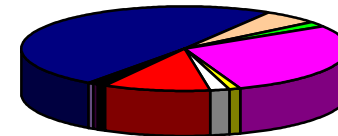
		<i>Einnahmen des VmH (Angaben in €)</i>	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	<i>Ausgaben des VmH (Angaben in €)</i>	<i>Anteil an Gesamtausgaben</i>
0	Allgemeine Verwaltung	0	0,00%	95.100	0,99%
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	104.600	1,09%	191.300	1,99%
2	Schulen	669.700	6,97%	1.009.000	10,50%
3	Kultur/Wissenschaft	46.400	0,48%	82.600	0,86%
4	Soziale Angelegenheiten	0	0,00%	64.700	0,67%
5	Gesundheit/Sport	0	0,00%	51.800	0,54%
6	Bauwesen/Wohnung/Verkehr	2.922.200	30,41%	4.683.800	48,75%
7	Öffentliche Einrichtungen	20.000	0,21%	518.500	5,40%
8	Wirtschaftliche Unternehmen	110.000	1,14%	178.000	1,85%
9	Allgemeine Wirtschaft	5.735.600	59,69%	2.733.700	28,45%
	Gesamt:	9.608.500	100,00%	9.608.500	100,00%

Einnahmen des VmH



- | | |
|---------------------------------|--|
| ■ 0 Allgemeine Verwaltung | □ 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| ■ 2 Schulen | ■ 3 Kultur/Wissenschaft |
| ■ 4 Soziale Angelegenheiten | ■ 5 Gesundheit/Sport |
| ■ 6 Bauwesen/Wohnung/Verkehr | ■ 7 Öffentliche Einrichtungen |
| ■ 8 Wirtschaftliche Unternehmen | ■ 9 Allgemeine Wirtschaft |

Ausgaben des VmH



- | | |
|---------------------------------|--|
| ■ 0 Allgemeine Verwaltung | □ 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| ■ 2 Schulen | ■ 3 Kultur/Wissenschaft |
| ■ 4 Soziale Angelegenheiten | ■ 5 Gesundheit/Sport |
| ■ 6 Bauwesen/Wohnung/Verkehr | ■ 7 Öffentliche Einrichtungen |
| ■ 8 Wirtschaftliche Unternehmen | ■ 9 Allgemeine Wirtschaft |

11.5 Jahresrechnung 2004

Entwicklung verschiedener Einnahmen, Ausgaben und Bestände des Haushalts im Überblick

Die Zahlen für die Jahresrechnung 2005 liegen noch nicht vor.

Entwicklung der Jahresrechnungen im Vergleich zum Plan/NT				
	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Jahr	Plan bzw. NT €	RE €	Plan bzw. NT €	RE €
1994	42.882.663,63	42.941.623,82	17.613.545,14	17.412.917,96
1995	52.508.807,00	51.829.552,59	23.845.017,20	22.073.578,93
1996	52.455.581,52	50.659.330,05	34.065.844,17	33.290.437,41
1997	49.374.076,48	47.741.658,64	32.393.868,59	32.593.844,13
1998	45.962.685,92	46.101.020,92	21.187.884,43	19.261.725,99
1999	48.126.473,16	50.867.876,36	17.226.855,09	17.191.406,54
2000	47.811.312,84	52.365.012,22	14.936.983,28	14.998.873,36
2001	50.688.301,13	50.620.089,61	14.699.385,94	13.765.442,28
2002	51.488.300,00	53.078.520,12	12.177.600,00	11.344.590,27
2003	50.546.900,00	51.326.563,71	12.911.600,00	17.469.043,13
2004	49.120.100,00	52.971.522,39	13.380.500,00	18.263.125,68

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage			
Bestand zum 31. 12.	Allgemeine Rücklage RE	Mindestrücklage	Freie Spitze (+) bzw. fehlende Mittel (./.)
1994	2.267.695,00 €	723.895,53 €	1.543.799,47 €
1995	3.839.107,05 €	808.842,93 €	3.030.264,12 €
1996	1.728.010,02 €	881.057,61 €	846.952,41 €
1997	5.637.849,84 €	969.536,74 €	4.668.313,10 €
1998	1.016.045,59 €	1.001.536,94 €	14.508,65 €
1999	2.189.744,74 €	963.346,73 €	1.226.398,01 €
2000	967.194,73 €	964.737,04 €	2.457,69 €
2001	1.026.141,26 €	995.559,39 €	30.581,87 €
2002	1.026.141,26 €	1.025.686,52 €	454,74 €
2003	0,00 €	1.040.424,15 €	./ 1.040.424,15 €
2004	1.241.550,16 €	1.033.501,15 €	208.049,01 €

Entwicklung der Personalausgaben			
Jahr	Ausgaben des VwH RE €	Personalausgaben ohne ABM im RE €	Anteil Personalausgaben am RE des VwH in % 4 (3 x 100 / 2)
1	2	3	
1995	51.829.552,59	19.457.786,08	37,54
1996	50.659.330,05	19.394.088,32	38,28
1997	47.741.658,64	16.653.445,81	34,88
1998	46.101.020,92	15.012.870,00	32,57
1999	50.867.876,36	14.340.838,99	28,19
2000	52.364.989,21	14.112.828,24	26,95
2001	50.620.089,61	13.830.460,53	27,32
2002	53.078.520,12	13.850.373,46	26,09
2003	51.326.563,71	14.165.668,30	27,59
2004	52.971.522,39	12.073.836,67	22,79

Entwicklung der Grundsteuer A und B				
Jahr	Grundsteuer A RE €	Grundsteuer A Plan €	Grundsteuer B RE €	Grundsteuer B Plan €
1	2	3	4	5
1995	65.151,17	66.467,94	2.892.479,77	2.863.234,53
1996	70.861,86	66.467,94	2.774.969,23	3.323.397,23
1997	70.768,38	71.580,86	2.952.520,24	3.272.268,04
1998	67.422,90	76.693,78	2.871.039,40	3.067.751,29
1999	71.609,81	69.024,40	3.036.881,88	3.067.751,29
2000	69.519,57	69.024,40	3.173.094,17	3.067.751,29
2001	68.308,70	70.558,28	3.281.679,47	3.221.138,85
2002	68.642,37	70.000,00	3.164.369,89	3.356.400,00
2003	70.111,20	70.000,00	3.249.276,42	3.437.000,00
2004	64.712,24	70.000,00	3.186.313,07	3.340.000,00

Entwicklung der Gewerbesteuer		
Jahr	RE €	Plan €
1	2	3
1995	1.735.516,07	3.834.689,11
1996	3.211.833,34	3.834.689,11
1997	3.074.220,47	3.834.689,11
1998	2.679.572,40	3.170.009,66
1999	3.918.355,30	3.425.655,60
2000	5.044.302,42	4.345.980,99
2001	4.583.175,01	5.879.856,63
2002	5.188.829,79	5.689.200,00
2003	4.537.066,95	5.996.000,00
2004	10.103.673,17	7.319.500,00

Entwicklung des Gemeindeanteils an den Gemeinschaftssteuern				
Jahr	Gemeindeanteil Einkommens- steuer RE €	Gemeindeanteil Einkommens- steuer Plan €	Gemeindeanteil Umsatzsteuer RE €	Gemeindeanteil Umsatzsteuer Plan €
	2	3	4	5
1995	6.869.219,37	6.818.639,66	-	-
1996	4.201.399,24	5.213.694,44	-	-
1997	3.491.212,90	4.455.601,97	-	-
1998	3.547.916,57	4.092.175,70	749.281,46	941.799,65
1999	4.155.908,80	4.243.722,61	948.273,89	1.022.583,76
2000	3.462.418,83	3.664.377,78	1.062.596,93	1.115.638,88
2001	3.182.878,78	3.083.090,04	1.065.727,16	1.119.217,73
2002	2.941.388,46	3.108.300,00	1.055.096,56	1.170.300,00
2003	2.787.286,41	2.897.000,00	1.047.741,57	1.087.000,00
2004	2.902.108,62	2.170.000,00	1.052.438,33	1.057.000,00

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen		
Jahr	RE €	Plan €
1	2	3
1995	15.441.219,84	15.441.219,33
1996	17.496.770,11	16.696.492,03
1997	16.683.196,90	16.683.147,31
1998	15.180.489,61	15.180.460,47
1999	15.484.835,08	15.180.460,47
2000	15.823.388,02	15.823.358,88
2001	15.206.003,08	15.205.973,93
2002	14.735.213,00	14.735.200,00
2003	14.801.292,00	14.801.300,00
2004	14.140.726,00	14.140.700,00

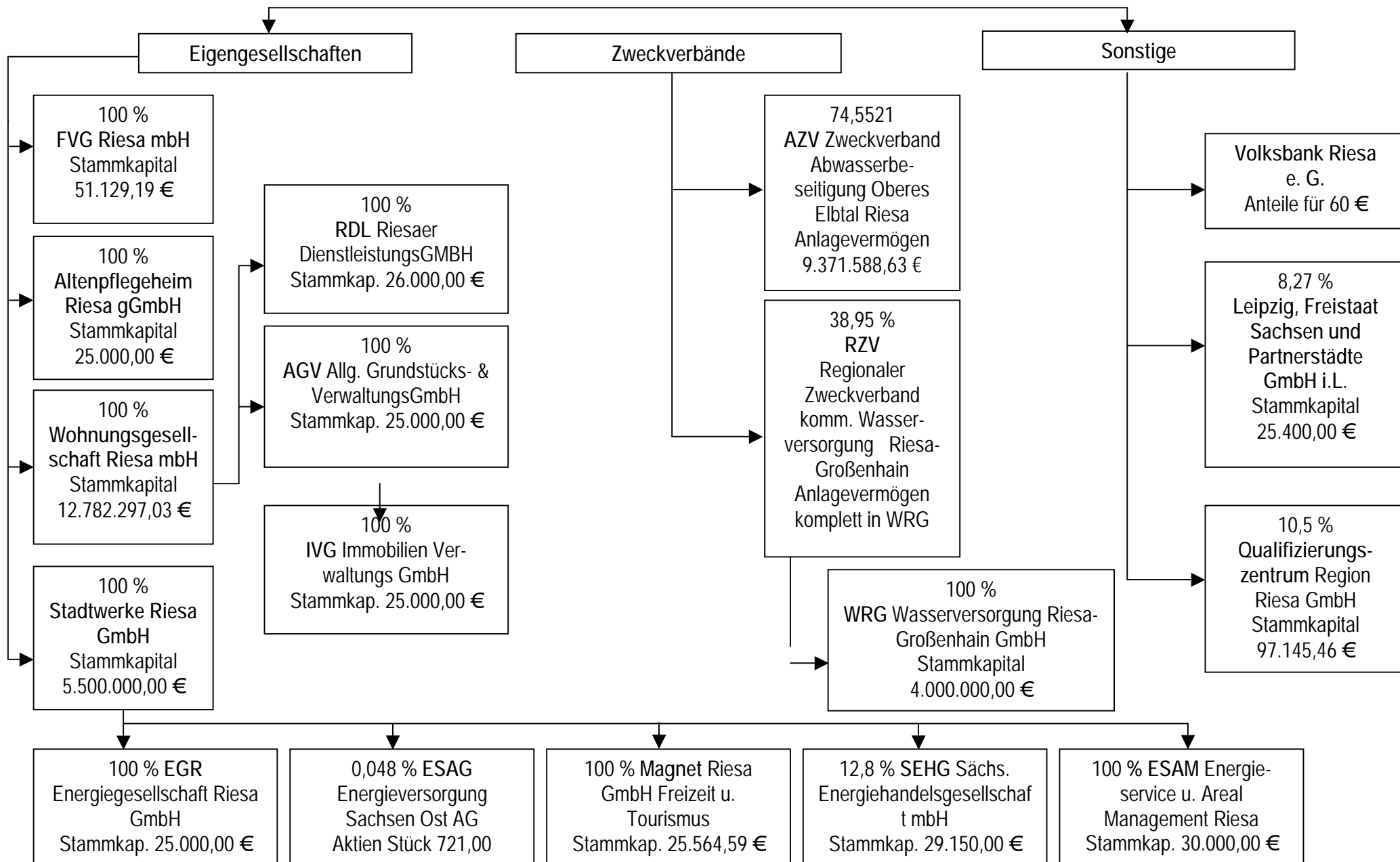
Entwicklung der Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt			
Jahr	Zuführung zum VmH	Mindest- zuführung	Zuführung zum VwH
	€	€	€
1995	1.767.026,99	262.173,53	525.454,67
1996	1.160.534,64	668.798,66	0,00
1997	1.306.461,56	1.297.960,65	0,00
1998	1.540.952,18	1.798.455,13	0,00
1999	2.836.731,34	1.983.544,12	0,00
2000	4.346.971,21	2.188.120,16	0,00
2001	2.490.865,91	2.454.547,92	0,00
2002	2.657.554,93	2.482.447,53	0,00
2003	3.281.585,04	2.889.590,73	2.627.362,92
2004	8.105.400,53	2.534.273,75	0,00

Entwicklung des Schuldendienstes			
31. 12. des Jahres	Zinsen (ohne Kassenkredite) €	Tilgung (ohne außerordentliche Tilgung) €	Schuldendienst insgesamt €
1	2	3	4 (2 + 3)
1995	1.688.960,23	262.173,53	1.951.133,76
1996	2.312.285,05	668.798,66	2.981.083,71
1997	2.473.678,58	1.297.960,65	3.771.639,23
1998	2.515.900,12	1.798.455,13	4.314.355,25
1999	2.652.268,87	1.983.544,12	4.635.812,99
2000	2.695.489,56	2.188.120,16	4.883.609,72
2001	2.782.934,46	2.395.601,38	5.178.535,84
2002	2.807.473,98	2.461.448,69	5.268.922,67
2003	2.658.113,74	2.875.640,82	5.533.754,56
2004	2.193.722,84	2.525.388,95	4.719.111,79

Entwicklung des Schuldenstandes der Stadt Riesa			
Jahr	Schuldenstand absolut T€	Einwohner*	Schulden je Einwohner €pro Einwohner
1995	29.642,7	43.725	677,9
1996	37.495,1	43.060	870,8
1997	45.646,5	42.629	1.070,8
1998	51.600,2	41.913	1.231,1
1999	52.641,0	41.232	1.276,7
2000	54.028,6	40.491	1.334,3
2001	54.753,2	39.909	1.372,0
2002	54.693,3	39.367	1.389,3
2003	54.356,5	38.567	1.409,4
2004	53.916,1	37.970	1.420,0

* Einwohnerzahlen entsprechend Ausweis im Haushaltsplan und Jahresrechnung

Gesamtüberblick über die Sondervermögen u. wirtschaftlichen Beteiligungen der Stadt Riesa zum 31.12.2004 mit Angabe der Beteiligungsverhältnisse



11.7 Überblick über den Stadtrat der Stadt Riesa

11.7.1 Zusammensetzung des Riesaer Stadtrates

Parteien/Wählervereinigungen bis Juli	Anzahl Mitglieder	männlich	weiblich
CDU	13	9	4
SPD	5	5	-
PDS	7	5	2
FDP	1	1	-
Bürgerbewegung Riesa	2	2	-
NPD	2	2	-
gesamt:	30	24	6

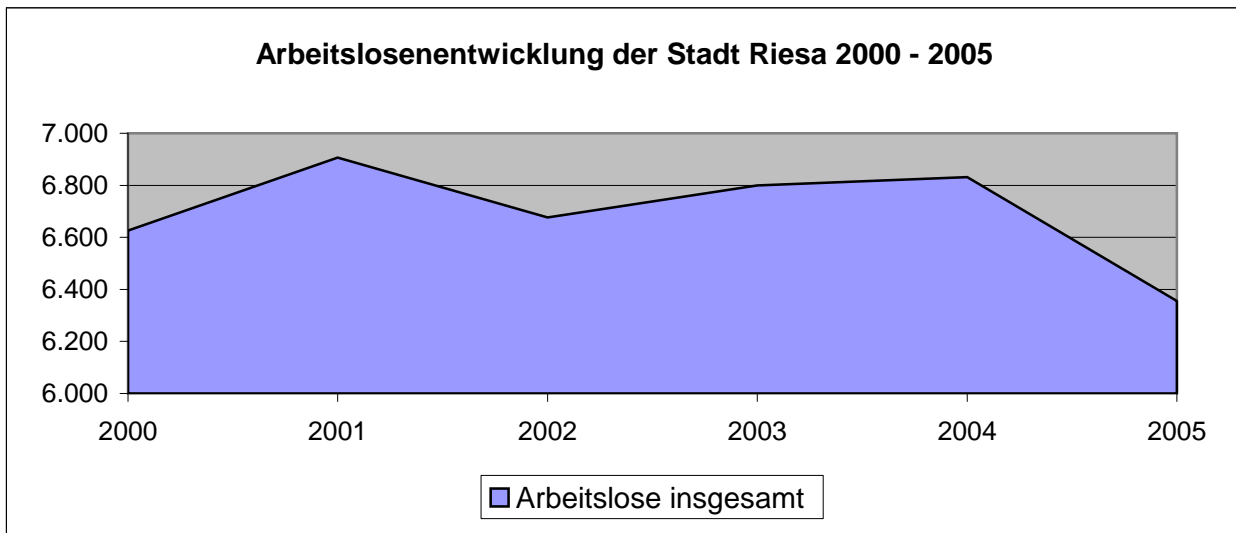
11.7.2 Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen

Gremium	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der behandelten Vorlagen	Anzahl der behandelten Vorlagen	Anzahl Satzungen	Anzahl B-Pläne
		Sitzungsvorlagen	Info-Vorlagen		
Stadtrat	11	93	21	10	-
Verwaltungs- und Finanzausschuss	10	66	14	10	-
Ausschuss für Kultur-, Schulen u. Soziales	10	49	8	2	-
Bauausschuss	11	110	12	4	-
OSR Nickritz	9	4	-	-	-
OSR Leutewitz	8	4	-	-	-
OSR Jahnishausen	10	4	-	-	-
OSR Mautitz	-	-	-	-	-

12. Wirtschaft

12.1 Arbeitsmarkt in Riesa 2000 bis 2005

Bezirk Riesa	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Arbeitslosenquote	18,3	19,5	19	19,6	20,3	19,3
Arbeitslose insgesamt	6.626	6.907	6.677	6.799	6.831	6.355



13. Kraftfahrzeugbestand

13.1 Kraftfahrzeugbestand im Vergleich Stadt Riesa und Landkreis Riesa-Großenhain

Der **Kraftfahrzeugbestand** ist der Bestand aller zulassungspflichtigen Fahrzeuge und aller zulassungsfreien Fahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen an einem Stichtag einschließlich jener Fahrzeuge, die bei den Zulassungsstellen vorübergehend abgemeldet wurden. Nicht einbezogen sind Fahrzeuge der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes, Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen sowie Fahrzeuge mit besonderem Kennzeichen (Zollkennzeichen). Quelle für die Angaben zum Fahrzeugbestand ist das Zentrale Fahrzeugregister des Kraftfahrt-Bundesamtes in Flensburg.

Durch Gebietsstandsänderungen der letzten Jahre in Sachsen war das Kraftfahrt-Bundesamt nicht in der Lage, alle Kraftfahrzeuge eindeutig einer Gemeinde zuzuordnen. In der Summe für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land sind diese jedoch enthalten.

<u>Kfz-Bestand</u>	Riesa, Stadt	Landkreis Riesa- Großenhain
Kfz-Bestand insgesamt am 01.01.2005	20.256	75.394
PKW-Bestand	18.036	63.700
LKW-Bestand	1.091	5.237
Krafträder-Bestand	726	3.388